

Amtsblatt

für die Stadt Zehdenick

1216 bis 2016
800 Jahre
Zehdenick

Zehdenick, 25. Oktober 2024

Herausgeber: Stadt Zehdenick | Der Bürgermeister

22. Jahrgang | Nummer 10 | Woche 43

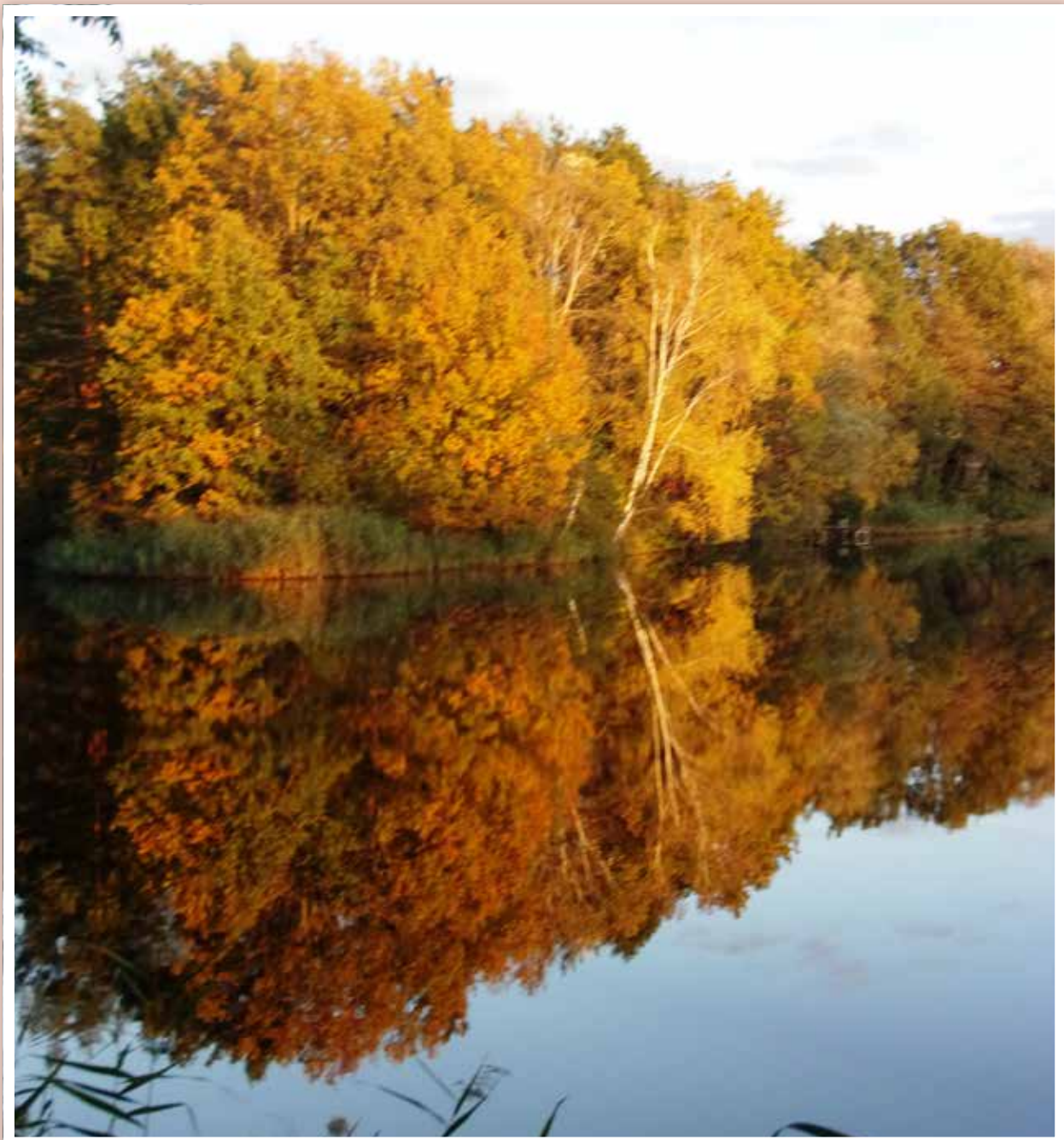


Foto: ????

Waldstich im Herbst

– Amtliche Bekanntmachungen –

Inhaltsverzeichnis

I. Veröffentlichung von Beschlüssen

– Beschlüsse des Hauptausschusses am 26.09.2024.....Seite 2

II. Öffentliche Bekanntmachungen

– Bekanntmachung des Wahlleiters der Stadt Zehdenick –
Wahlbekanntmachung für die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters
der Stadt Zehdenick am 9. Februar 2025.....Seite 3

– Sitzungstermine der Stadtverordnetenversammlung Zehdenick und ihrer Ausschüsse.....Seite 6

I. Veröffentlichung von Beschlüssen

In der Sitzung des Hauptausschusses am 26.09.2024 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 068/24

Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt

Herrn Waldemar Schulz zum Vorsitzenden des Hauptausschusses der Stadt Zehdenick.

Beschluss-Nr. 069/24

Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt

Herrn Aimo Knechtel zur Stellvertretung des Vorsitzenden des Hauptausschusses der Stadt Zehdenick.

Beschluss-Nr. 070/24

Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt

die Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe im Ergebnishaushalt 2024 im Produktkonto 54100.524100 (Finanzkonto: 54100.724100) – Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen in Höhe von 55.789 €.

Die Deckung erfolgt aus den Produktkonten Erstattung von sonstigen öffentlichen Bereichen:

36500.448405 in Höhe von 32.789 €

11101.448405 in Höhe von 11.000 €

11102.448405 in Höhe von 12.000 €

Beschluss-Nr. 071/24

Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt:

Den Auftrag zur Erbringung der Bauleistungen „Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED in den Ortsteilen von Zehdenick“ erhält aufgrund der Richtlinie des Wettbewerbs nach Abschluss der formalen, technischen und rechnerischen Prüfung und Auswertung aller Angebote unter Beachtung von §§ 16, 16 a bis d VOB/A der wirtschaftlichste Bieter:

SAB Steinmetz Anlagen-Bau GmbH

Poststraße 14

16816 Neuruppin

in Höhe der geprüften und festgestellten Angebotssumme von 184.707,25 EUR (brutto).

Beschluss-Nr. 072/24

Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt

den Verkauf des Baugrundstücks in Zehdenick, Fichtenweg 8, Flur 20, Flurstück 1046 mit 669 m², Parzelle 7, zum Zweck der Errichtung eines Wohngebäudes zur eigenen Wohnnutzung innerhalb von 3 Jahren ab Kauf – mit Fristverlängerungsmöglichkeit von 1 Jahr für die Erfüllung der Bauverpflichtung.

Beschluss-Nr. 073/24

Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt

die Ausschreibung des Grundstücks in der Gemarkung Mildenberg, Mühlenweg 14 A, Flur 4, Flurstück 58/2 mit 1.710 m² zum Verkauf auf Grundlage der Vergaberichtlinie für Wohnbauland im Rahmen des Einheimischenmodells der Stadt Zehdenick zum Zweck der Errichtung eines Wohnhauses innerhalb von 3 Jahren ab Kauf zur eigenen Wohnnutzung zum Preis von 56.800 €.

Beschluss-Nr. 074/24

Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt

die Ausschreibung des Grundstücks in der Gemarkung Zehdenick, Finkensteig 12, Flur 19, Flurstück 92 mit 571 m² zum Verkauf zum Zweck der Errichtung eines Wohnhauses innerhalb von 3 Jahren ab Kauf zur eigenen Wohnnutzung zum Mindestgebot von 49.700 €.

Zehdenick, 08.10.2024

Marco Kalmutzke

Stellv. Bürgermeister

– Amtliche Bekanntmachungen –

II. Veröffentlichung von Bekanntmachungen

**Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters
der Stadt Zehdenick am 9. Februar 2025****Bekanntmachung des Wahlleiters der Stadt Zehdenick**

Gemäß § 64 Abs. 3 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG) und mit § 31 Abs. 2 und Abs. 3 Brandenburgische Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV), ergeht folgende Bekanntmachung:

I. Wahltag und Wahlzeit

Auf der Grundlage des § 64 Abs. 2 BbgKWahlG hat der Landrat des Landkreises Oberhavel mit Schreiben vom 10.10.2024

als **Tag für die Hauptwahl** der hauptamtlichen Bürgermeisterin/
des hauptamtlichen Bürgermeisters

Sonntag, den 9. Februar 2025 und

als **Tag für die eventuell notwendig werdende Stichwahl**

Sonntag, den 2. März 2025

festgesetzt.

Die Hauptwahl sowie die etwaige Stichwahl finden in der Zeit von **8:00 Uhr bis 18:00 Uhr** statt.

II. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Mit Festsetzung der oben genannten Wahltermine werden die Parteien, politischen Vereinigungen, Wählergruppen und Einzelwahlbewerberinnen und Einzelbewerber aufgefordert, **möglichst frühzeitig** ihre Wahlvorschläge einzureichen. Ergänzend wird hierzu auf Folgendes hingewiesen:

1. Wahlvorschlagsrecht und Einreichungsfrist

1.1 Wahlvorschläge können von **Parteien**, von **politischen Vereinigungen**, von **Wählergruppen** und von **Einzelbewerbern** eingereicht werden.

Daneben können Parteien, politische Vereinigungen und Wählergruppen gemeinsam einen Wahlvorschlag als **Listenvereinigung** einreichen. Sie dürfen sich nur an einer Listenvereinigung beteiligen. Die Beteiligung an einer Listenvereinigung schließt einen eigenständigen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl aus.

1.2 Die Wahlvorschläge sollten **möglichst frühzeitig** eingereicht werden. Sie müssen **spätestens bis zum**

Donnerstag, 5. Dezember 2024, 12.00 Uhr,

beim

Wahlleiter der Stadt Zehdenick

Stadt Zehdenick, Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick

schriftlich eingereicht werden.

2. Inhalt der Wahlvorschläge

2.1 Die Wahlvorschläge sollen nach dem Muster der **Anlage 5b** (zu § 33 Abs. 1 BbgKWahlV) eingereicht werden.

Sie müssen enthalten:

- a) den Familiennamen, die Vornamen, den Beruf oder die Tätigkeit, den Tag der Geburt, den Geburtsort, die Staatsangehörigkeit und die Anschrift der Bewerberin oder des Bewerbers,
- b) **als Wahlvorschlag einer Partei oder politischen Vereinigung** den vollständigen Namen der einreichenden Partei oder politischen Vereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Der im Wahlvorschlag angegebene Name der Partei oder politischen Vereinigung muss mit dem Namen übereinstimmen, den diese im Lande führt,
- c) **als Wahlvorschlag einer Wählergruppe** den Namen der einreichenden Wählergruppe und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Aus dem Namen muss hervorgehen, dass es sich um eine Wählergruppe handelt. Der Name und die etwaige Kurzbezeichnung einer Wählergruppe dürfen nicht den Namen von Parteien oder politischen Vereinigungen oder deren Kurzbezeichnungen enthalten,
- d) **als Wahlvorschlag einer Listenvereinigung** den Namen der Listenvereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Daneben sind die Namen und, sofern vorhanden, auch die Kurzbezeichnungen der an ihr beteiligten Parteien, politischen Vereinigungen und Wählergruppen anzugeben.
- e) Der **Wahlvorschlag einer Einzelbewerberin oder eines Einzelbewerbers** (Einzelwahlvorschlag) darf nur die unter Buchstabe a) bezeichneten Angaben enthalten.

2.2 Jeder Wahlvorschlag darf nur eine Bewerberin oder einen Bewerber enthalten.

2.3 Daneben soll der Wahlvorschlag Namen und Anschrift der **Vertrauensperson** und der **stellvertretenden Vertrauensperson** enthalten. Als Vertrauensperson kann auch die Bewerberin oder der Bewerber benannt werden. Soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensperson und die stellvertretende Vertrauensperson, jede für sich, berechtigt, verbindliche Erklärung zum Wahlvorschlag abzugeben und entgegenzunehmen.

2.4 Der **Wahlvorschlag einer Partei oder politischen Vereinigung** muss in jedem Fall von mindestens zwei Mitgliedern des für das Wahlgebiet zuständigen Vorstandes, darunter die oder der Vorsitzende oder dessen Stellvertretung, unterzeichnet sein.

Der **Wahlvorschlag einer Wählergruppe** muss von der oder dem Vertretungsberechtigten unterzeichnet sein. Die Vertretungsberechtigung ist auf mein Verlangen nachzuweisen.

Der **Wahlvorschlag einer Listenvereinigung** muss in jedem Fall von jeweils mindestens zwei Mitgliedern des für das Wahlgebiet zuständigen Vorstandes der an ihr beteiligten Parteien und politischen Vereinigungen, darunter jeweils die oder der Vorsitzende oder dessen Stellvertretung, sowie den Vertretungsberechtigten der an ihr beteiligten Wählergruppen unterzeichnet sein.

Der **Wahlvorschlag einer Einzelbewerberin oder eines Einzelbewerbers** muss von dieser oder diesem persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein.

– Amtliche Bekanntmachungen –

3. Besondere Anzeigepflicht für Listenvereinigungen

Die Absicht, sich zu einer Listenvereinigung zusammenzuschließen, ist mir durch die für das Wahlgebiet zuständigen Organe aller am Zusammenschluss Beteiligten **spätestens bis Donnerstag, dem 5. Dezember 2024, 12.00 Uhr, schriftlich anzuzeigen**. Die Erklärung der an dem Zusammenschluss beteiligten Gruppierungen muss bei Parteien oder politischen Vereinigungen von mindestens zwei Mitgliedern des für das Wahlgebiet zuständigen Vorstands, darunter der oder dem Vorsitzenden oder dessen Stellvertretung, bei Wählergruppen von der oder dem Vertretungsberechtigten der Wählergruppe unterzeichnet sein.

4. Wichtige Beschränkungen

Jede Bewerberin oder jeder Bewerber darf nur auf einem Wahlvorschlag für die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters benannt sein. Die Bewerberin oder der Bewerber auf dem Wahlvorschlag einer Partei darf nicht Mitglied einer anderen Partei sein, die mit einem eigenen Wahlvorschlag zu dieser Wahl antritt.

5. Voraussetzungen für die Benennung als Bewerberin oder als Bewerber

5.2 Die Benennung als Bewerberin oder als Bewerber auf einem Wahlvorschlag einer Partei, politischen Vereinigung, Wählergruppe oder Listenvereinigung ist an folgende Voraussetzungen geknüpft:

- Die Bewerberin oder der Bewerber muss gemäß § 65 Abs. 2 bis 4 BbgKWahlG **wählbar sein**.
- Die Bewerberin oder der Bewerber muss durch eine Nominierungsversammlung gemäß § 33 BbgKWahlG bestimmt worden sein.
- Die Bewerberin oder der Bewerber muss ihrer oder seiner Benennung auf dem Wahlvorschlag **schriftlich zustimmen**. Die Zustimmung ist nach dem Muster der **Anlage 7b** zu § 33 Abs. 2 Nr. 1 BbgKWahlV abzugeben. Wird der Wahlvorschlag von einer Partei eingereicht, hat die Bewerberin oder der Bewerber in der Zustimmungserklärung zudem ihre oder seine Parteimitgliedschaft anzugeben oder zu erklären, dass sie oder er parteilos ist.

Die in Buchstaben a) und c) genannten Voraussetzungen gelten ferner für Einzelbewerberinnen und Einzelbewerber.

6. Wählbarkeit von Deutschen sowie Unionsbürgern

6.1 Gemäß § 65 Abs. 2 BbgKWahlG sind wählbar alle Personen, die

- Deutsche oder Unionsbürgerinnen oder Unionsbürger sind,
- am Tag der Hauptwahl das 18. Lebensjahr vollendet haben und
- in der Bundesrepublik Deutschland ihren ständigen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben.

6.2 Eine Deutsche oder ein Deutscher ist nach § 65 Abs. 3 BbgKWahlG nicht wählbar, wenn sie oder er

- gemäß § 11 Abs. 2 Nummer 1 oder 2 BbgKWahlG von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist,
- infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt,
- aus dem Beamtenverhältnis entfernt, dem das Ruhegehalt aberkannt oder gegen den in einem dem Disziplinarverfahren ent-

sprechenden Verfahren durch die Europäische Union, in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum eine entsprechende Maßnahme verhängt worden ist, in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren oder

- wegen einer vorsätzlichen Tat durch ein deutsches Gericht oder durch die rechtsprechende Gewalt eines anderen Mitgliedstaats der Europäischen Union oder eines anderen Vertragsstaats des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zu einer Freiheitsstrafe verurteilt worden ist, die bei einem Beamten den Verlust der Beamtenrechte zur Folge hätte, in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren.

6.3 Eine Unionsbürgerin oder ein Unionsbürger ist nach § 65 Abs. 4 BbgKWahlG nicht wählbar, wenn sie oder er

- eine der vier Voraussetzungen des Punktes 6.2 erfüllt oder
- infolge einer zivil- oder strafrechtlichen Einzelfallentscheidung **im Herkunftsmitgliedstaat** die Wählbarkeit nicht besitzt.

6.4 Mit dem Wahlvorschlag ist dem Wahlleiter eine Bescheinigung der Wahlbehörde nach dem Muster der **Anlage 8b** zu § 33 Abs. 2 Nr. 2 zur BbgKWahlV einzureichen, dass die oder der vorgeschlagene Bewerbende wählbar ist.

Unionsbürgerinnen und Unionsbürger, die schriftlich ihre Zustimmung zur Kandidatur erklärt haben, müssen mir mit der Bescheinigung nach Satz 1 **zusätzlich eine Versicherung an Eides statt** nach dem Muster der **Anlage 8c** zu § 33 Abs. 2 Nr. 3 BbgKWahlV über ihre **Staatsangehörigkeit** und darüber vorlegen, dass sie in ihrem Herkunftsmitgliedstaat nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.

7. Bestimmung der Bewerberin oder des Bewerbers gemäß § 33 BbgKWahlG

7.1 **Die Bewerberin oder der Bewerber einer Partei oder politischen Vereinigung muss** in einer Versammlung der zum Zeitpunkt des Zusammentritts **im Wahlgebiet wahlberechtigten Mitglieder** der Partei oder politischen Vereinigung in **geheimer Abstimmung** bestimmt worden sein (**Mitgliederversammlung**). Dies kann auch durch Delegierte geschehen, die von den Mitgliedern (Satz 1) aus ihrer Mitte in **geheimer Wahl** hierzu **besonders** gewählt worden sind (**Delegiertenversammlung**).

7.2 **Die Bewerberin oder der Bewerber einer Wählergruppe** muss in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts **im Wahlgebiet wahlberechtigten Mitglieder** der Wählergruppe (**Mitgliederversammlung**) oder, wenn die Wählergruppe nicht mitgliedschaftlich organisiert ist, in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts im Wahlgebiet wahlberechtigten Anhänger der Wählergruppe (**Anhängerversammlung**) in **geheimer Abstimmung** bestimmt worden sein. Dies kann auch durch Delegierte geschehen, die von den Mitgliedern oder Anhängern (Satz 1) aus ihrer Mitte in **geheimer Wahl** hierzu **besonders** gewählt worden sind (**Delegiertenversammlung**).

7.3 **Die Bewerberin oder der Bewerber einer Listenvereinigung** muss in einer **gemeinsamen** Mitglieder- oder Delegiertenversammlung in **geheimer Abstimmung** bestimmt worden sein; im Übrigen gelten die Bestimmungen des § 33 BbgKWahlG sinngemäß.

– Amtliche Bekanntmachungen –

7.4 Über die Mitglieder-, Anhänger- oder Delegiertenversammlung ist eine **Niederschrift** nach dem Muster der **Anlage 9b** zu § 33 Abs. 2 Nr. 4 BbgKWahlV zu fertigen, die dem Wahlvorschlag beizufügen ist. Aus der Niederschrift muss die ordnungsgemäße Vorbereitung und Durchführung der **geheimen Wahl** der Bewerberin oder des Bewerbers hervorgehen (§ 63 i. V. m. § 33 Abs. 6 BbgKWahlG).

Die Niederschrift ist mindestens von der Leiterin oder dem Leiter der Versammlung sowie von zwei weiteren Teilnehmern, die beide im Wahlgebiet wahlberechtigt sein müssen, zu unterschreiben. Hierbei haben sie gegenüber dem Wahlleiter an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerberin oder des Bewerbers in **geheimer Abstimmung** erfolgt ist (§ 63 i. V. m. § 33 Abs. 6 BbgKWahlG).

8. Unterstützungsunterschriften

8.1 Befreiung von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften

8.1.1 **Wahlvorschläge von Parteien und politischen Vereinigungen**, die am Tag der Bekanntmachung des Wahltages aufgrund eines zurechenbaren Wahlvorschlages im Deutschen Bundestag durch mindestens einen im Land Brandenburg gewählten Abgeordneten oder im Landtag Brandenburg oder im Kreistag des Landkreises Oberhavel durch mindestens ein Mitglied oder in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick durch mindestens ein Mitglied seit der letzten Wahl ununterbrochen vertreten sind, sind von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften nach § 70 Abs. 6 i. V. m. § 28a Abs. 7 BbgKWahlG befreit.

8.1.2 **Wahlvorschläge von Wählergruppen**, die am Tag der Bekanntmachung des Wahltages aufgrund eines zurechenbaren Wahlvorschlages im Kreistag des Landkreises Oberhavel durch mindestens ein Mitglied oder in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick durch mindestens ein Mitglied seit der letzten Wahl ununterbrochen vertreten sind, sind von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften befreit.

8.1.3 Das Erfordernis von Unterstützungsunterschriften gilt ferner nicht für die **Amtsinhaberin oder den Amtsinhaber**, die oder der sich der Wiederwahl stellt, sowie für **Listenvereinigungen**, wenn mindestens eine der an ihr Beteiligten wenigstens eine der in Nummer 8.1.1 oder 8.1.2 genannten Voraussetzungen für die Befreiung von diesem Erfordernis erfüllt.

8.1.4 **Wahlvorschläge von Einzelbewerberinnen oder Einzelbewerbern**, die am Tag der Bekanntmachung des Wahltages aufgrund eines eigenen Wahlvorschlages in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick oder des Kreistages des Landkreises Oberhavel seit der letzten Wahl ununterbrochen Mitglied sind, sind von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften befreit.

8.2 Wichtige Hinweise

8.2.1 Dem Wahlvorschlag einer Partei, politischen Vereinigung, Wählergruppe, Listenvereinigung, Einzelbewerberin oder Einzelbewerbers, die/der nicht nach der vorstehenden Punkt 8.1 von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften befreit ist, sind **mindestens 44** Unterstützungsunterschriften von den im Wahlgebiet wahlberechtigten Personen beizufügen.

8.2.2 Die persönliche, überprüfbare Unterstützungsunterschrift der wahl-

berechtigten Person ist **spätestens bis zum Mittwoch, 4. Dezember 2024, 16.00 Uhr**,

bei der

Wahlbehörde der Stadt Zehdenick

Einwohnermeldeamt, Zimmer 129, Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick

zu leisten.

Die Unterstützungsunterschrift kann auch bei einer ehrenamtlichen Bürgermeisterin oder einem ehrenamtlichen Bürgermeister im Land Brandenburg, vor einer Notarin oder einem Notar oder bei einer anderen zur Beglaubigung der Unterschrift ermächtigten Stelle auf einer Unterschriftenliste geleistet werden. Die dort geführten Unterschriftenlisten sind bis zum 4. Dezember 2024, 16.00 Uhr, der Wahlbehörde vorzulegen.

8.2.3 Die erforderlichen Unterstützungsunterschriften sind auf den von mir aufgelegten oder ausgegebenen amtlichen Formblättern für Unterschriftenlisten nach dem Muster der Anlage 6 (zu § 32 Abs. 4 BbgKWahlV) unter Beachtung folgender Vorschriften zu erbringen:

a) Die Formblätter werden von mir auf Anforderung der Vertrauensperson oder der stellvertretenden Vertrauensperson bzw. auf Anforderung der Einzelbewerberin oder des Einzelbewerbers bei der Wahlbehörde der Stadt Zehdenick, Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick aufgelegt.

Bei der Anforderung sind Familienname, Vorname (bei mehreren Vornamen der Rufname oder die Rufnamen) und Anschrift der Bewerberin oder des Bewerbers anzugeben. Daneben ist beim Wahlvorschlag einer Partei, politischen Vereinigung, Wählergruppe oder Listenvereinigung deren Name und, sofern sie Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, anzugeben.

Außerdem hat die Vertrauensperson oder die stellvertretende Vertrauensperson durch schriftliche Erklärung zu bestätigen, dass die Bewerberin oder der Bewerber gemäß § 33 BbgKWahlG bestimmt worden ist.

Beim **Wahlvorschlag einer Listenvereinigung** sind ferner auch die Namen, und, sofern vorhanden, die Kurzbezeichnungen der an ihr Beteiligten anzugeben.

Beim **Wahlvorschlag einer Einzelbewerberin oder eines Einzelbewerbers** ist die Bezeichnung „Einzelwahlvorschlag“ anzugeben.

Auf Anforderung der Vertrauensperson oder der stellvertretenden Vertrauensperson werde ich unter den vorgenannten Voraussetzungen auch amtliche Formblätter für die Unterzeichnung des Wahlvorschlages bei einer ehrenamtlichen Bürgermeisterin oder einem ehrenamtlichen Bürgermeister, bei einer Notarin oder einem Notar oder einer anderen zur Beglaubigung ermächtigten Stelle ausgeben.

b) Wahlvorschläge von Parteien, politischen Vereinigungen, Wählergruppen oder Listenvereinigungen dürfen erst nach der Bestimmung der Bewerberin oder des Bewerbers nach § 33 BbgKWahlG unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterstützungsunterschriften sind ungültig.

– Amtliche Bekanntmachungen –

- c) Eine wahlberechtigte Person darf nur jeweils einen Wahlvorschlag für die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin oder des hauptamtlichen Bürgermeisters unterzeichnen. Hat eine Person mehr als einen Wahlvorschlag unterzeichnet, so ist ihre Unterstützungsunterschrift auf sämtlichen Wahlvorschlägen ungültig.
- d) Die Unterzeichnung des Wahlvorschlages durch die Bewerberin oder den Bewerber selbst ist unzulässig.
- e) Neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname (bei mehreren Vornamen der oder die Rufnamen), Tag der Geburt und Anschrift der unterzeichnenden Person anzugeben. Die unterzeichnende Person hat sich vor der Unterschriftsleistung auszuweisen.
- f) Eine wahlberechtigte Person, die wegen einer körperlichen Behinderung einer Hilfe bei der Unterstützungsunterschriftsleistung bedarf, kann eine Person ihres Vertrauens (Hilfsperson) bestimmen, die Unterschriftsleistung vorzunehmen; Hilfsperson kann auch ein Bediensteter oder eine Bedienstete der Wahlbehörde oder die Notarin oder der Notar sein. Die Unterschriftsleistung durch die Hilfsperson ist auf der Unterschriftenliste zu vermerken.
- g) Eine wahlberechtigte Person, die wegen einer Behinderung nicht in der Lage ist, die Wahlbehörde aufzusuchen, kann auf Antrag die Unterstützungsunterschrift durch Erklärung vor einer oder einem Beauftragten der Wahlbehörde ersetzen. Der Antrag kann **bis zum 2. Dezember 2024 um 16.00 Uhr schriftlich** bei der Wahlbehörde gestellt werden.
- h) Die Wahlbehörde hat für alle wahlberechtigten Unterzeichnenden, die die Unterstützungsunterschrift bei der Wahlbehörde geleistet haben, auf der Unterschriftenliste zu vermerken, dass sie in der Stadt Zehdenick wahlberechtigt sind.

9. Mängelbeseitigung

- 9.1 Nach Ablauf der Einreichungsfrist am 5. Dezember 2024 um 12.00 Uhr, können Mängel, die sich auf die Benennung der Bewerberin oder des Bewerbers beziehen, nicht mehr behoben und fehlende Un-

terstützungsfristen nicht mehr beigebracht werden. Das gleiche gilt, wenn die Bewerberin oder der Bewerber so mangelhaft bezeichnet ist, dass ihre oder seine Identität nicht feststeht.

- 9.2 Sonstige Mängel, die die Gültigkeit der Wahlvorschläge berühren, können bis zu der Sitzung des Wahlausschusses, in der über die Zulassung der Wahlvorschläge entschieden wird, beseitigt werden.

10. Zulassung der Wahlvorschläge

Der Wahlausschuss beschließt am 10. Dezember 2024 in öffentlicher Sitzung über die Zulassung der Wahlvorschläge. Hierzu erfolgt eine gesonderte Bekanntmachung über Ort und Zeitpunkt der Sitzung. Im Übrigen wird auf den § 37 BbgKWahlG und die §§ 38 und 39 BbgKWahlV verwiesen.

11. Vordrucke für die Einreichung von Wahlvorschlägen

Die für die Einreichung eines Wahlvorschlages erforderlichen Vordrucke werden von mir beschafft und können bei mir angefordert werden.

Erreichbarkeit des Wahlleiters:

Wahlleiter der Stadt Zehdenick
Herr André Ullmann
Falkenthaler Chaussee 1
16792 Zehdenick

Tel.: 03307-4684-115
E-Mail: wahlen@zehdenick.de

Zehdenick, 11.10.2024

André Ullmann
Wahlleiter

Information der Stadt Zehdenick

Sitzungstermine der Stadtverordnetenversammlung Zehdenick und ihrer Ausschüsse

07.11.2024 – Hauptausschuss

Die Sitzungen finden regelmäßig um 19.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Am Markt 11, statt.

Sollten sich kurzfristige Änderungen zum Sitzungstag, dem Sitzungsort oder der Sitzungszeit ergeben, entnehmen Sie Informationen hierzu bitte aus der Tagespresse, dem Ratsinformationsportal auf der Homepage der Stadt Zehdenick (www.zehdenick.de) oder dem Bekanntmachungskasten neben dem Rathaus, Am Markt 11.

— Ende der amtlichen Bekanntmachungen —

Herausgeber: Stadt Zehdenick – Der Bürgermeister – Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick
Bezug möglich über die Stadtverwaltung Zehdenick, 16792 Zehdenick, Falkenthaler Chaussee 1
Auflage: 7.200 Exemplare – kostenlos verteilt

„Etwas Schönes ist entstanden...“

Es ist vollbracht. Sichtlich erleichtert empfing Dirk Erlecke der Geschäftsführer der Gewo Zehdenick (Gebäude und Wohnungswirtschafts GmbH Zehdenick) die Gäste der Einweihungsfeier des Neubaus an der Philipp Müller Str. „Der TÜV-Prüfer konnte den Aufzug gerade rechtzeitig, wenige Minuten vor der Eröffnung abnehmen und läuft hier sicherlich noch rum.“ Scherzt Erlecke und macht damit deutlich, wie intensiv die letzte Bauphase für alle Beteiligten noch einmal war. André Witzlau der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung führte die Schar der Gratulanten an. „Etwas Schönes ist entstanden, etwas Neues ist entstanden [...] Wohnraum ist wichtig...“ lobte Witzlau den Neubau.

Im ersten Schritt der Feierlichkeiten übergab das Baugeschäft Henschel GmbH als Generalauftragnehmer den symbolischen Schlüssel zum Haus an Gewo-chef Erlecke. Frank Henschel ist sichtlich stolz auf die Leistung seines Teams. Ein derart großes Objekt betreut seine Baufirma nicht alle Tage. Beim schlüsselfertigen Bauen mit einem Generalauftrag ist der Auftragnehmer für die Vergabe von Arbeiten an Subunternehmer selbst verantwortlich. Henschel hat diese in der Region vergeben und so konnte das Knowhow der hiesigen Handwerksbetriebe sehr erfolgreich mit einbezogen werden.

Bei seinem Résumé macht Erlecke deutlich, wie eng der Zeitplan zum Teil war. 2019 übergab die Stadt Zehdenick das Grundstück mit dem Altbestand an die Gewo, ein Jahr später folgten die Entscheidung zum Neubau und der



Dirk Erlecke und Stellv. Bürgermeister Marco Kalmutzke bei der Wohnungsbesichtigung.



Zusammen mit einer kleinen Geschenkbox erhalten symbolisch die ersten beiden Mietparteien die neuen Schlüssel.



Vertreter aus der Politik, der Verwaltung und von den Stadtwerken gratulierten Gewo und den neuen Mietern bei der feierlichen Einweihung.

Abriss. Ein weiteres Jahr wurde der Bau gründlich geplant unter anderem die Entscheidung zum Generalvertrag, also dem schlüsselfertigen Bauen getroffen. Am 21.02.2022 unterschrieben Gewo und Henschel den Vertrag, am 06.12.2022 wurde

die Baugenehmigung erteilt und so konnte im Februar 2023 endlich mit dem eigentlichen Bauen begonnen werden. Von da an ging es schnell, schon am 25.10.2023 folgte das Richtfest und jetzt am 16.10.2024 konnten symbolisch zwei

Wohnungen übergeben werden. Noch erfolgte die Übergabe klassisch mit einem Schlüssel, alle Teile der elektronischen Türanlage wurden dann doch nicht rechtzeitig geliefert. Die Wohnungen an sich sind aber komplett fertig und werden alle an die zukünftigen Mieter übergeben.

Insgesamt kann der Bau auch als Pilotprojekt der Gewo verstanden werden, alle möglichen technischen Details wurden verbaut. Die Erfahrungen aus der Nutzung sollen Aufschluss darüber geben, was eventuell in Zukunft in den Altbestand mit übernommen und nachgerüstet werden kann. Die Zählerstände können elektrisch erfasst und kontrolliert werden, Abweichungen und Schäden sollten so schnellstmöglich erkannt und behoben werden können. Die Türklingel mit Videofunktion wird über das Smartphone und eine App gesteuert und sogar die Briefkästenanzeigen sind digital.

Ohne das Vertrauen des Aufsichtsrates wäre das alles nicht möglich gewesen, bedankt sich Erlecke weiter. Die Stadtwerke mussten in der Zusammenarbeit so manches Problem kreativ lösen, wie sollte zum Beispiel eine Bodenplatte ohne Gasanschluss im Haus getrocknet werden? Auch bei der PV-Anlage auf dem Dach und den Balkonkraftwerken an jedem Balkon standen Steffen Carls und sein Stadtwerketeam mit Rat und Tat zur Seite. So soll der Neubau auch auf dem Gebiet der Energiegewinnung als gutes Beispiel vorangehen. Wir wünschen allen neuen Mietern viel Spaß im neuen Haus, dass sie sich wohl fühlen und in einer freundlichen Hausgemeinschaft miteinander leben.

Bürgermeisterwahl 2025: Wahlhelfer gesucht

Nach dem Rücktritt des Bürgermeisters Lucas Halle, wird eine Nachfolgerin oder ein Nachfolger für dieses Amt gesucht – eine Person, die künftig die Stadt Zehdenick repräsentiert und die Stadtverwaltung leitet. Als Wahltermin wurde der **9. Februar 2025** bestimmt und die möglicherweise notwendige Stichwahl findet am 2. März 2025 statt. Damit dieser Wahlprozess ordnungsgemäß durchgeführt werden kann, werden wieder Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht, die am jeweiligen Wahltag mindestens das 16. Lebensjahr vollendet haben und in Zehdenick gemeldet sind (Hauptwohnsitz). In erster Linie werden Helfer für die Wahllokale in der Kernstadt gesucht.

Ablauf des Wahltags

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr. Nach dem Ende der Wahlzeit werden die abgegebenen Stimmen ausgezählt und die Wahlergebnisse ermittelt. Im Vergleich zu den sehr umfangreichen Europa- und Kommunalwahlen im Juni 2024 und den weniger aufwändigen Landtagswahlen im Herbst des letzten Jahres, wird

die Auszählung der Stimmzettel bei der Bürgermeisterwahl noch einfacher sein. Vorkenntnisse im Wahlrecht sind nicht erforderlich. Die Wahlvorsteher und Stellvertreter werden in einer Informationsveranstaltung vor der Wahl entsprechend geschult.

Erfrischungsgeld

Diese ehrenamtliche Tätigkeit wird mit einer sogenannten Aufwandsentschädigung entgolten: Für die Bürgermeisterwahl am 9. Februar 2025 sowie im Falle einer Stichwahl am 2. März 2025 erhalten die Wahlvorsteherinnen und Wahlvorsteher ein Erfrischungsgeld in Höhe von 60 Euro, die Beisitzenden 45 Euro.

Kontaktaufnahme

Wenn Sie uns unterstützen möchten, melden Sie sich bitte unter der E-Mail-Adresse wahlen@zehdenick.de. Interessierte mögen bei der Kontaktaufnahme bitte den Vor- und Familiennamen, die Postanschrift und eine Telefonnummer hinterlegen, unter der sie erreichbar sind.

Aus der Exin-Förderschule wird die Kranichschule

Gegen Stigmatisierung: Kinder in Zehdenick feiern neuen Namen

Der Kranich als Symbolfigur der Exin-Förderschule in Zehdenick ist jetzt Namensgeber. In einer Feierstunde mit Oberhavelns Landrat Alexander Tönnies und Bildungsdezernent Holger Mittelstädt enthüllten Schülerinnen und Schüler am 25.09.2024, den Schriftzug „Kranichschule Zehdenick“. „Ein lang gehegter Wunsch der Schülerinnen, Schüler und des pädagogischen Teams hat sich erfüllt. Ich sehe heute viele glückliche Gesichter. Das freut mich sehr!“ sagte Alexander Tönnies vor den mehr als 100 Kindern, die die Umbenennung ihrer Schule feierten. „Dank eures Engagements ist die Einrichtung nun offiziell zur Kranichschule geworden. Eure Schule trägt den stolzen Vogel im Wappen. Herzlichen Dank allen, die die vielen kleinen und großen Schritte hin zur Kranichschule begleitet haben.“ Zur feierlichen Namensgebung sangen Schülerinnen und Schüler die neue Schulhymne, die ganz im Zeichen des Kranichs steht, und führten ein Theaterstück zum Thema Kinderrechte auf.

„Eltern-, Lehrer- und Schulkonferenz hatten sich für den neuen Namen ausgesprochen. Entstanden war die Idee, weil



Foto: Landkreis Oberhavel/Ivonne Pelz

Hintergrund

Die Kranichschule Zehdenick ist eine Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“. Sie befindet sich in Trägerschaft des Landkreises Oberhavel und gliedert sich neben der Exin-Oberschule und dem Georg-Mendheim-Oberstufenzentrum (OSZ) in den Schulcampus am Wesendorfer Weg ein. 105 Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 18 Jahren lernen an der Kranichschule in zwölf Klassen. Die Schülerinnen und Schüler werden von 27 Lehrkräften unterrichtet, acht Betreuerinnen und Betreuer sowie 19 Einzelfallhelferinnen und Einzelfallhelfer unterstützen den Schulalltag.

Schülerinnen und Schüler mit dem Trikot der Förderschule bei sportlichen Wettkämpfen mit anderen Schulen stigmatisiert

worden waren“, erläuterte Schulleiter Sven Hagen. Der Begriff widerspreche dem Normalisierungsprinzip und sei

außerdem nicht mehr zeitgemäß. „Es wurde ein kurzer und einprägsamer Name mit regionalem Bezug gesucht und gefunden“, so Sven Hagen. Einer, der verständlich und leicht auszusprechen ist. Den „Exin“ zu nutzen, fiel aufgrund der möglichen Verwechslung mit der Exin-Oberschule in Zehdenick aus. Der Kranich im Namen hat laut Lehrer- und Schülerschaft nun einen guten Wiedererkennungswert. Außerdem stehe der Vogel des Glücks für Eigenschaften wie Wachsamkeit, Klugheit und Langlebigkeit. Den Kranich als neue Symbolfigur der Schule könne man malen, basteln und als Wappentier auf T-Shirts bei Wettkämpfen zeigen. Der Kranich begleitet die Schülerinnen und Schüler von der Einschulung an, je nach Alter auf unterschiedlichem Niveau – vom bildlichen in den unteren Klassen hin zu ökologisch-biologischen Aspekten in den höheren Klassen. Vorteil für den Unterricht sei auch, dass die Vögel in der Umgebung der Schule beobachtet werden können. Denn Zehdenick und die Tonstichlandschaft werden auf dem westeuropäischen Zug von Kranichen überflogen.

Unternehmen aus Zehdenick stellen sich mit ihren Angeboten vor

5. AUSBILDUNGSOFFENSIVE Zehdenick 14. November 2024

Am 14. November ist es wieder soweit – Unternehmen unserer Stadt präsentieren sich auf der 5. Ausbildungsoffensive Zehdenick mit ihren Ausbildungsangeboten.

Liegt mir ein handwerklicher Beruf oder eher die kaufmännische Schiene, möchte ich gern mit meinen Händen etwas aufbauen oder lieber Menschen beraten? Was macht eigentlich eine Fachkraft für Wasserversorgungstechnik oder eine PTA und was verbirgt sich unter einer berufsbegleitenden Ausbildung von Heilerziehungspflegekräften und Erziehern? Die Antwort darauf und auf viele andere Fragen mehr gibt es am 14. November. Die teilnehmenden Unternehmen freuen sich auf neugierige und interessierte Schüler der Klassenstufen 9 und 10 der Exin-Oberschule und der 12. Klassen des Oberstufenzentrums. Dazu sind auch die Eltern herzlich eingeladen. Im persönlichen Gespräch mit Firmenchefs und Auszubildenden können sich Schüler und Eltern ein Bild davon machen, was sich hinter dem Firmennamen verbirgt und welche

Anforderungen an eine bestimmte Ausbildung gestellt werden. Und um diesen ersten Eindruck zu vertiefen, besteht eine Woche später die Möglichkeit, ein Unternehmen zu besuchen und dann als weiteren Schritt hin zum Traumberuf vielleicht ein Praktikum zu vereinbaren.

Die Unternehmen mit Ausnahme der Oberhavel Kliniken kommen ausschließlich aus der Stadt Zehdenick, darunter etliche, die bereits mehrfach dabei waren wie das Baugeschäft Henschel. Andere, wie z. B. Augentoptik Klötter oder Elgora e. G. nehmen nach einer Pause wieder teil. Ganz neu dabei ist dieses Jahr das Havel Schloss Zehdenick. Dort werden junge Leute gesucht, die eine Ausbildung als Hotelfachkraft und als Koch/Köchin aufnehmen wollen.

INFO

Interessierte Betriebe, die noch kurzfristig teilnehmen wollen, können sich bei der Wirtschaftsförderung der Stadt (u.kupsch@zehdenick.de, ☎ 03307 4684231) melden.



Die Steinexperten von der Havel

Immer gut beraten, wenn es um Steine geht

Es stellen sich Fragen rund um das Thema Stein? Wir finden eine optimale Lösung für unsere Kunden. Mit den Experten von Havelstein kann man jederzeit reden. Schließlich ist kein Stein wie jeder andere.

www.havelstein.de



Dr. Michael Hantschel
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

- Finanzbuchhaltung
- Jahresabschluss
- Steuerberatung
- betriebswirtschaftliche Beratung
- Wirtschaftsprüfung

„Persönliche Beratung – vertrauensvoll und kompetent.“

Markt 5 | 16798 Fürstenberg/Havel
033093 61 51 30 | info@dr-hantschel.de
www.dr-hantschel.de



IHK Potsdam

6. November 2024
10-18 Uhr
Rathaus Zehdenick
Beratungsraum 1
Am Markt 11
16792 Zehdenick

Vor Ort für Sie da – IHK mobil

Existenzgründersprechtag

Sie möchten sich selbstständig machen?
Auch nebenberuflich? Sie haben Fragen zu Fördermitteln? Vereinbaren Sie einen Termin.

Wir beraten Sie kostenfrei.

IHK-RegionalCenter Oberhavel | Rungestr. 37 | 16515 Oranienburg
☎ 03301 596923 @ohv@ihk-potsdam.de ihk-potsdam.de/rc_ohv

IMPRESSUM AMTSBLATT FÜR DIE STADT ZEHDENICK – NEUE ZEHDENICKER ZEITUNG

Herausgeber und Verlag:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Wertstraße 2, 10557 Berlin
Telefon (030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Objektleitung und verantwortlich für den Gesamteinhalt:
Ines Thomas

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes:
Stadt Zehdenick, Der Bürgermeister
Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick

Vertrieb: Märker

Die nächste Ausgabe erscheint am **22. November 2024**.
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **7. November 2024**.

Wunschzettel an den Weihnachtsmann

Alle Kinder, die dem Weihnachtsmann einen Brief schreiben wollen, sind herzlich eingeladen, ihre Wunschzettel zum Laternenzauber am 07.12.2024 mitzubringen. Am



Rathaus wird es zwei Weihnachtspostbriefkästen geben. Die Organisatorinnen aus der Tourist-Info und der Stadtverwaltung werden die Briefe rechtzeitig vor Weihnachten dem Weihnachtspostamt in Himmelpfort übergeben. So kann der Weihnachtsmann die Briefe noch beantworten und bei der Geschenkplanung berücksichtigen. Beim Malen, Basteln, Schneiden und Kleben vergesst bitte nicht, eure Adresse auf die Briefe zu schreiben.

Neuer Vorstand in alten Mauern

Der Verein Kulturlandschaft Nord e. V. betreibt seit nun fast 25 Jahren die Klosterscheune und hat in diesem Jahr einen neuen Vorstand gewählt. Die neuen Mitglieder mussten sich erst einmal einen Überblick über die vielfältigen Aufgaben verschaffen. Inzwischen sind sie voll in die Arbeit eingestiegen und möchten sich kurz vorstellen. Sie alle leben in Zehdenick und sind dem ein oder anderen sicher schon einmal über den Weg gelaufen. Die Vorstandsmitglieder sind (siehe Foto von links nach rechts) Anja Schönfeld, Stephanie Schütze, Maria Meyer, Dominic Merten und Katrin Domke, hier zusammen mit dem Galerieleiter Christian Seipel.



Für die nächsten 1,5 Jahre lenkt das neue Team die Geschicke der Klosterscheune und wünscht sich eine rege Beteiligung der Mitglieder, eine enge Zusammenarbeit mit den Bewohnern der Stadt, viele freundliche Gespräche mit den Gästen und eine schöne Zeit zusammen. Die ersten Einsätze an der Theke, eine Runde im Bildungsausschuss und vieles mehr hat das Team schon gut gemeistert. Voller Vorfreude aber auch mit etwas Spannung blicken alle auf das Jubiläum der Klosterscheune im nächsten Jahr. Wie Sie sich an dem Jubiläum beteiligen können, erfahren Sie in der Klosterscheune...

30 Jahre Kloster Apotheke Zehdenick

Seit 30 Jahren versorgt die Kloster Apotheke kleine und große Patienten freundlich, kompetent und zuverlässig mit Arzneimitteln, Medizinprodukten und Nahrungsergänzungsmitteln. Ein zusätzlicher Schwerpunkt ihres Angebots liegt auf hochwertigen dermatologischen Hautpflegeprodukten sowie auf Naturkosmetik – inklusive individueller Beratung je nach Hauttyp. „Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft DER lokale Ansprechpartner in Sachen Gesundheit und Pflege im Herzen von Zehdenick zu sein“, sagen Klatte und Kietzmann.

Die Kloster Apotheke wurde im Jahre 1994 von Apotheker Dr. Volker Thele gegründet. Er eröffnete die Offizin in den umgebauten Räumlichkeiten einer ehemaligen Gaststätte in der Berliner Straße 39. Im Jahr 2015 ging Thele in den wohlverdienten Ruhestand und der Berliner Apotheker Swen Klatte wurde neuer Inhaber der Kloster Apotheke. Seit Februar

vergangenem Jahres ist Apotheker Dr. Matthias Kietzmann Mitgesellschafter der Kloster Apotheke OHG, zu der als Filiale auch die Post Apotheke zählt. Zu den größten Neuerungen der letzten 30 Jahre dürfte wohl die Einführung des E-Rezeptes gehören. Ab sofort können die Kunden der Kloster Apotheke ihre E-Rezepte noch einfacher einlösen. „Mit der gesund.de App können E-Rezepte nun auch ganz bequem von zu Hause oder unterwegs bei uns eingelöst werden. Hierfür wird neben der App lediglich die elektronische Gesundheitskarte benötigt. Bei der Abholung in der Apotheke liegen dann alle Medikamente schon bereit – das spart Zeit und unnötige Wege“, freuen sich Klatte und Kietzmann. Gern nimmt sich das Apothekenteam Zeit, um offene Fragen zum neuen Einlöseweg zu beantworten. „Die Zufriedenheit unserer Kunden steht im Mittelpunkt unserer gemeinsamen Arbeit“, unterstreicht das Inhaber-Duo.



Die **Neue Zehdenicker Zeitung mit Amtsblatt** erscheint monatlich in einer Auflage von 7.200 Exemplaren.

Darüber hinaus gibt der Heimatblatt Brandenburg Verlag viele weitere Ortszeitungen heraus. In Ihrer Nähe:

- Fürstenberger Anzeiger mit Amtsblatt 4.100 Exemplare
- Granseer Nachrichten mit Amtsblatt 4.900 Exemplare
- Amtsblatt Löwenberger Land 4.000 Exemplare
- Stadtmagazin Oranienburg mit Amtsblatt 23.000 Exemplare

Alle weiteren Informationen unter www.heimatblatt.de.

Erster World Cleanup Day in Zehdenick

Kennen Sie den World Cleanup Day? Diese Initiative ist 2008 in Estland entstanden. Es ist die weltweit größte Bottom-Up-Bürgerbewegung zur Beseitigung von Umweltverschmutzung und Müll. Seit diesem Jahr ist der 20. September ein fester Termin im Kalender der Vereinten Nationen. 2023 engagieren sich an diesem Tag Menschen aus über 190 Ländern, um Straßen, Parks, Strände, Wälder, Flüsse, Ufer und Meere von achtlos weggeworfenem Abfall zu säubern. Und dieses Jahr auch erstmals in Zehdenick. Die Anregung dazu kam von der Exin-Oberschule. Schüler und Schülerinnen einer 7. Klasse schrieben, dass sie, auch wenn die Schule in Trägerschaft des Landkreises ist, sich der Stadt verbunden fühlen und am 20. September eine Müllaktion durchführen wollen. Dabei benötigten sie Unterstützung durch die Stadtverwaltung. Gern haben wir diese Idee aufgegriffen und Müllsäcke und Handschuhe bereitgestellt. In



einem Gespräch beim stellvertretenden Bürgermeister, an dem auch die Geschäftsführer der Stadtwerke und der GEWO dabei waren, kam dann der Vorschlag, diesen World Cleanup Day mit dem Projekt „Zehdenick blüht auf“ zu verbinden und eine Pflanzaktion mit Frühblühern auf öffentlichen Flächen durchzuführen. Den Kauf der Blumenzwiebeln würden die beiden Gesellschaften übernehmen. Für die fachliche Vorbereitung und Begleitung der Pflanzaktion konnte Herr Norbert Gerth gewonnen werden. Zwei Klassen der EXIN-Oberschule, die Jungs und Mädchen der Kinderkirche unter Leitung von Frau von Iven und die Ortsteile Krewelin und Marienthal wollten dann Ende September die Zwiebeln in die Erde bringen.

Am 20.09. starteten die Müllsammelungen. Drei Klassen und Schülerinnen und Schüler der Klasse Deutsch als Fremdsprachen durchkämmten das Umfeld des Havelweges und der innerstädtischen Tonstiche zwischen Poyenweg und Grünstraße. Und – leider – fanden sie auch eine Menge Müll. Da kamen schon Fragen auf wie: warum es manche Menschen nicht schaffen, ihre leeren Getränke- und Speiseverpackungen wieder mit nach



Hause zu nehmen oder denken, dass die Allgemeinheit für ihren Abfall zuständig ist? Gleichzeitig teilten sie uns mit, dass sie sich im kommenden Jahr wieder am World Cleanup Day beteiligen werden. Eine Woche später sollte dann die Pflanzaktionen starten. Die Beete an der Klosterscheune, vor „Kalle Berlin“ und im Bereich Gartenstraße wurden mit Unterstützung der AQUA Zehdenick und des Bauhofes

vorbereitet. Leider verzögerte sich die Lieferung der Blumenzwiebeln um gute zwei Wochen. Mittlerweile sind die Zwiebeln in der Erde und werden im kommenden Frühjahr die Stadt bunter machen.

An diese Stelle geht ein großer Dank an alle Beteiligten. Lassen Sie uns auch zukünftig gemeinsam dafür sorgen, dass Zehdenick sauber bleibt und aufblüht.



AUS DEM VEREINSLEBEN IN ZEHDENICK

Kreuz & Quer SwimRun e. V.

Trotz seiner jungen Vereinsgeschichte (Vereinsgründung 2018) hat sich der Verein Kreuz & Quer SwimRun e. V. eine starke und wachsende Anhängerschaft sowie einen festen Platz im Veranstaltungskalender eines jeden Jahres in Zehdenick gesichert.

Wie der Name schon verrät starten die SwimRunner mit zwei Disziplinen, Schwimmen und Laufen in ihre Wettkämpfe. Es wird sich nicht zwischendurch umgezogen und mehrfach die Disziplin gewechselt. Der klassische SwimRunner läuft mit Schwimmbekleidung und schwimmt mit Laufschuhen. Anfang der 00er-Jahre (hier schwanken die Angaben) hat die Sportart ihren Ursprung, als Rennen zwischen zwei Inseln und vier Freunden in Schweden, zuvor erdacht in einer Kneipe.

Kreuz & Quer trainieren nicht nur in Zehdenick, sondern richten hier auch einen SwimRun aus. Die einzigartige Tonstichlandschaft verlangt förmlich danach, schwimmend und laufend im Wechsel durchquert zu werden. In diesem Jahr fand bereits der dritte Zehdenicker SwimRun statt, komplett durch die



Foto oben: Ab ins Wasser: Vor traumhafter Kulisse trainieren die SwimRunner in Zehdenick. Foto rechts: Ausstieg aus dem Wasser – die klassische Ausrüstung beim SwimRun

Mitglieder des Vereins organisiert und der Termin für nächstes Jahr steht schon fest (07. September 2025). Den 29-h-Lauf als Teil des Stadtsportfestes gestaltete der Verein zusammen mit den Havelrunners in diesem Jahr schon zum zweiten Mal. Sie organisieren Müllsammelaktionen und eine Kindersportgruppe, die Rabauken.

Bis zu viermal in der Woche trainieren die fast 100 Mitglie-

der zusammen. Die Hälfte der Mitglieder sind Kinder und Jugendliche. Zwei Mal in der Woche wird beim Zirkeltraining alles gegeben, einmal in der Woche die Technik beim Schwimmen verbessert und je nach Jahreszeiten am Sonntag ein SwimRun oder ein Trimm-dich Workout absolviert. Abseits des Trainings verbringen die Mitglieder auch gerne gemeinsam Zeit und genießen diese zum Beispiel am Lagerfeuer und bei Ausflügen.



So vielseitig wie sich der Verein betätigt können wir sicher alle gespannt sein, was die Mitglieder als Nächstes auf die Beine stellen.



Beim Müll sammeln fassen alle mit an



Siegerehrung der Kinder (Rabauken) beim SwimRun 2024

AUS DEM VEREINSLEBEN IN ZEHDENICK

100 Jahre Wassersport in Zehdenick und am großen Wentowsee

Der Wassersport-Club Zehdenick e. V. feierte am 14. September sein 100. Jubiläum etwas vor. Gegründet wurde der Verein am 1. November 1924. Zu einem bunten Fest auf dem Vereinsgelände hinter der Kamelbrücke lud der Verein alle seine Mitglieder genauso wie neugierige Besucher ein. Es wurden eine große Auswahl Kuchen, Getränke, eine Hüpfburg, und Kinderschminken auf dem bunt geschmückten Areal angeboten. Als Gäste waren die Freiwillige Feuerwehr Zehdenick und die Brassband der Musikschule eingeladen. Die Feuerwehr und die Wassersportler zeigten zusammen wie eine gekenterte Person geborgen wird. Dazu brachte ein Segelschüler gekonnt sein Boot der Optimistenklasse (in denen lernen die jüngsten Mitglieder segeln) in der Havel zum kentern, also kippen und wurde im Anschluss durch die Feuerwehr geborgen und zurück zum Steg gefahren. Lars Hermann von der Feuerwehr führte durch dieses Spektakel und erklärte jeden Schritt der Kameraden auf dem Wasser. Später am Tag führte die Feuerwehr einen besonderen Anzug vor, mit dessen Hilfe sich die Einsatzkräfte länger im Wasser aufhalten können.

Am Abend feierten die Vereinsmitglieder im angrenzenden Vereinsheim unter sich. Vorstandsvertreter des Kreissportbundes sowie der Präsident vom Landessportbund und Vertreter vom Verband Brandenburgische Segler ließen es sich nicht nehmen und gesellten sich zu den Gratulanten. Diesen besonderen Anlass nutzten die Vertreter des Landessportbundes und ehrten einzelne Vereinsmitglieder für ihr langjähriges Engagement. Geehrt wurden Steffen Tietz mit der Ehrenurkunde für sein persönliches Engagement und Renate Tietz mit der Ehrennadel in Bronze des Verband Branden-



Die Kinder takeln auf (Boot zum Segeln fertig machen) beim Training am Großen Wentowsee.



Leuchtender Abschluss bei der diesjährigen Opti Oldie (Regatta auf dem Großen Wentowsee)



(von links nach rechts) Vorsitzender Andreas Vogel, Jugendtrainer Dieter Vahle, langjähriges Mitglied und „gute Seele“ des Vereins Renate Tietz, langjähriges Mitglied Steffen Tietz, Karl-Heinz Hegenbarth Präsident Landessportbund, Holger Kolrep Revier Oppman Segelrevier Neuruppin

burgische Segler für ihre langjährige Unterstützung im Vereinsleben und im Vorstand. Dieter Vahle dankte der Verband mit einer Ehrennadel in Silber. Seit 20 Jahren trainiert Vahle die Segelkinder und unterstützt den Verein seit 14 Jahren im Vorstand. Ein Jahrhundert alt ist der Verein und das letzte Vierteljahrhundert lenkt Andreas Vogel als Vorstandsvorsitzender die Geschicke des Vereins. Er erhält dafür die Ehrennadel in Silber vom Landessportbund.



Der Wassersportclub beim Festival der Vereine.

Ein Großteil des Vereinslebens findet zwischen März und Oktober am Vereinsgelände am Großen Wentowsee statt. Etwas versteckt im Wald finden hier das wöchentliche Segeltraining für die Kinder statt, wird gegrillt, am Lagerfeuer beieinander gesessen und die gemeinsame Zeit genossen. Der Verein richtet jährlich eine Kinder- und Jugendregatta, sowie eine Spaßregatta für erwachsene Segler aus, besucht regelmäßig Wettkämpfe in verschiedenen Bootsklassen bei befreundeten Vereinen in der Region, aber auch weiter weg. Das alles geht nur, wenn alle mit anpacken und hier und da die ganze Familie mitzieht. „In den hundert Jahren Vereinsleben haben unzählige Kinder das Segeln erlernt, auch wenn es vielleicht mal stürmisch war“, so Dieter Vahle, der selbst im Alter von 6 Jahren mit dem Segeln im Verein begann.

**Glückwunsch,
Sie wohnen im
Spargebiet!**



**Wechseln Sie
bis zum 30.11.
zur ausgezeichneten
Kfz-Versicherung
der HUK-COBURG!**

Kundendienstbüro
Mario Berott
 Bernauer Str. 101, 16515 Oranienburg
 Tel. 03301 5797840
 mario.berott@hukvm.de
 Öffnungszeiten finden Sie unter huk.de/vm/mario.berott

Vertrauensmann
Andreas Kadschinsky
 Malzer Dorfstr. 49, 16515 Oranienburg Malz
 Tel. 03301 209695
 andreas.kadschinsky@hukvm.de
 Öffnungszeiten finden Sie unter huk.de/vm/andreas.kadschinsky



Jagdgenossen tagen im „Rinderhof“ in Falkenthal

Falkenthal. Die Jagdgenossenschaft Falkenthal lädt alle Eigentümer bejagbarer Flächen zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 08.11.2024 um 18:00 Uhr in den Rinderhof in Falkenthal, Zehdenicker Str. 50 ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung der Jagdgenossen und Benennung des Versammlungsleiters
- Anwesenheitsfeststellung
- Verlesung der Tagesordnung
- Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes
- Kassenbericht
- Rechenschaftsbericht der Jagdpächter
- Änderung Jagdpachtvertrag
- Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenwartes
- Beschlussfassung Flur 11
- Diskussion

Der Vorstand macht darauf aufmerksam, dass Jagdgenossen, die **nicht** an der JHV teilnehmen können, sich durch eine Stimmrechtsvollmacht einer Vertrauensperson vertreten lassen können. Alle in der JHV gefassten Beschlüsse sind auch für nicht anwesende Jagdgenossen bindend.

**Bestattungshaus
Schlöpping e.K.**

Inhaber: Erik Uebel
www.schloeping-bestattungen.de

Filiale
ZEHDENICK
 Berliner Straße 18
 16792 Zehdenick
 Telefon (03307) 312555

Programm zum Bundesweiten Vorlesefest

„Alles 3/4“ heißt es zum zweiten Mal in Zehdenick. Zum Bundesweiten Vorlesefest am 15. November 2024 hat ein 4-köpfiges Team aus Stadtverwaltung und Stadtbibliothek wieder ein tolles Programm zusammengestellt.

Es wird natürlich vorgelesen und das von früh bis spät: Fünf Autor:innen reisen extra zu diesem Großevent an und auch viele freiwillige Vorleser:innen sind mit dabei, um Jung und Alt zwischen 8:45 Uhr und 22:45 Uhr ein außergewöhnliches Lauscherlebnis zu bieten. Die Veranstaltungsorte sind dabei genauso vielfältig wie die Texte. In den Kitas der Stadt und der Ortsteile wird den Kleinsten am Freitagmorgen interaktiv aus Bilderbüchern vorgelesen. Schüler:innen dürfen am Vor- und Nachmittag in der Stadtbibliothek und der Klosterscheune den Geschichten der Berliner Autor:innen Tobias Goldfarb, Vanessa Walder und Claudia Kühn lauschen.

Zu den öffentlichen Lesungen ist jeder herzlich willkommen: Die Märchenlesungen in den Seniorenheimen machen am Nachmittag den Anfang. Um 15:45 Uhr bringen Ihnen die Stadtverordneten Karin Schulze und Carl Seehausen im alten Schulgebäude in der Hospitalstraße Spannendes zu Gehör, wenn Sie aus dem humorvollen Krimi „Miss Merkel – Mord in der Uckermark“ lesen. Am Freitagabend erwartet Sie



Max Victor bei der Lesung 2023

wieder Großes in der Klosterscheune: Katja Oskamp – vielen bekannt durch ihr Buch „Marzahn, mon amour: Geschichten einer Fußpflegerin“ – gibt mit ihrem kürzlich erschienenen Werk „Die vorletzte Frau“ ihre Lebensgeschichte preis. Die Besucher:innen der Krimi-Lesung von Max Victor können zu später Stunde das besondere Ambiente im ehemaligen Schinkel-Laden erleben. Nach großem Zuspruch im letzten Jahr gibt der Autor nun Teile aus „Uckerlamm“ zum Besten. Wenn man schon so gemütlich sitzt, kann man noch in den Genuss des musikalischen Finales von „Alles 3/4“ durch Birte und Andreas unplugged kommen. Und stellen Sie sich vor: Zu allen Lesungen ist der Eintritt frei und Sie sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Vorlesefest.

Maria Meyer, Mirjam Naffin,
 André Ullmann und
 Tanja Wandrey

81. Sammlerbörse der Zehdenicker Münzfreunde

Am 26. Oktober laden die Zehdenicker Münzfreunde zur 81. Sammlerbörse in die Gaststätte Schröder. Dort, in der Berliner Straße 42, (Zehdenick), werden von 9 bis 13 Uhr diverse Sammelobjekte zum Tausch, Verkauf und Kauf angeboten:

- Münzen und Medaillen
- Geldscheine, Notgeld, alte Aktien und ähnliches
- Materialien zur Heimatge-

schichte, alte Fotos, Ansichtskarten sowie deren Belege

- Souveniröffel aus aller Welt
- Militaria

Außerdem besteht die Möglichkeit, Sammelobjekte kostenlos schätzen zu lassen. Für Besucher: Für gute und preiswerte gastronomische Betreuung ist gesorgt, Parkmöglichkeiten am Haus sind vorhanden. Der Eintritt ist frei.



PROGRAMM öffentlich

ab 08:45 | nicht bis 14:45 | öffentlich

<p>14:45 ▶ Gabriele Haubner Märchen</p>	<p>📍 christl. Seniorenheim Clara-Zetkin-Straße 14</p>
<p>15:45 ▶ Franziska Witt Märchen</p>	<p>📍 AWO-Seniorenheim Friedhofstraße 28</p>
<p>15:45 ▶ Carl Seehausen und Karin Schulz Miss Merkel: Mord in der Uckermark</p>	<p>📍 ehem. Havellandgrundschule Hospitalstraße 1</p>
<p>19:45 ▶ Katja Oskamp Die vorletzte Frau</p>	<p>📍 Klosterscheune Domänenweg 1</p>
<p>21:45 ▶ Max Victor Uckerlamm</p>	<p>📍 ehem. Eisenwarenhandel Schinkel Klosterstraße 5</p>

▶ **MUSIK BIRTE und ANDREAS UNPLUGGED**

ZU ALLEN LESUNGEN EINTRITT FREI





Ansprechpartner:
m.meyer@zehdenick.de

kino im doppel

Wir verwandeln die Turnhalle gleich zwei Mal an einem Tag in eine Kino: am Nachmittag für Kinder und Familien, am Abend für alle anderen Filmliebhabenden.

2.11.24
15:00 & 18:30 uhr

Turnhalle Hospitalstr. 1, Zehdenick

Eintritt, Popcorn und Getränke auf Spendenbasis.





Landkreis Oberhavel plant neue Unterkunft für Geflüchtete

Im ehemaligen Kinderheim am Ziegeleipark sollen im kommenden Jahr 100 Plätze entstehen

Knapp 1.600 geflüchtete Menschen soll Oberhavel laut Verteilschlüssel des Landes Brandenburg aufnehmen. Um Plätze zu schaffen, ist der Landkreis ständig auf der Suche nach Möglichkeiten. Der Landkreis hat nun gemeinsam mit der Stadt Zehdenick eine neue Idee entwickelt – auch, um den Bau einer Traglufthalle zu vermeiden: In dem ehemaligen Kinderheim am Ziegeleipark in Mildenberg sollen künftig bis zu einhundert geflüchtete Menschen unterkommen können. Aktuell wird das Gebäude instandgesetzt. Eine Belegung ist voraussichtlich ab Mitte des kommenden Jahres möglich. Vor Ort wird es Personal für Sozialarbeit und einen Wachschutz geben. Mit Einrichtung der Gemeinschaftsunterkunft soll die ÖPNV-Anbindung verbessert werden. Davon profitiert auch das Ausflugsziel Ziegeleipark. „Vor Krieg und Verfolgung geflohene Menschen in Oberhavel unterzubringen, stellt uns weiterhin vor eine große Aufgabe. Jede Möglichkeit prüfen wir deshalb ganz genau“, sagt Sozialdezernent Tobias Berger. „In Zehdenick haben wir bekanntlich schon länger nach einem guten Standort gesucht. Die geflüchteten Menschen möglichst über den ganzen Kreis verteilt und nicht nur auf wenige Orte konzentriert unterzubringen, war stets unser Credo. Die mehrfach diskutierte Traglufthalle diente dabei nur als eine letzte Notlösung. Wir sind froh, dass wir davon bislang keinen Gebrauch machen mussten und freuen uns, dass wir nun dank der Unterstützung der Stadt Zehdenick neue Wege gehen können.“

Zehdenicks stellvertretender Bürgermeister Marco Kalmutzke sagt: „Die Stadt Zehdenick unterstützt den Kreis mit ihren Möglichkeiten vor allem in der Integration. Wir wollen, dass die Menschen mit Bleibeperspektive unsere Sprache lernen, arbeiten gehen und Teil unserer Gemeinschaft werden.“ Das Land Brandenburg hatte das Aufnahmesoll zwar leicht um 180 auf etwa 1.600 Personen gesenkt. Trotzdem bleibt die Unterbringung eine enorme Kraftanstrengung. Für 357 Menschen konnten bisher Unterkünfte bereitgestellt werden. Die Verwaltung ist weiter auf der Suche nach Gebäuden und baut die Kapazitäten aus. Neben dem ehemaligen Kinderheim in Zehdenick entstehen weitere Plätze im ehemaligen Hotel Preußischer Hof in Bischofswerder und in der Lindenstraße in Marwitz. In Lehnitz wird die bestehende Gemeinschaftsunterkunft erweitert, in Oranienburg-Eden ist ebenfalls eine neue Unterkunft eingerichtet worden. Für den 14. November um 18 Uhr ist in Zehdenick eine Informationsveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger geplant. Bei der Veranstaltung, die in der Sporthalle der Exin-Oberschule stattfindet, wird der Landkreis Bürgerinnen und Bürger über weitere Details informieren. Eine ähnliche Informationsveranstaltung hatte der Kreis zuletzt im Zusammenhang mit der geplanten Gemeinschaftsunterkunft in Marwitz angeboten. Dieses Format, in dem auch Fragen gestellt werden konnten, kam gut an. Die Veranstaltung war auf große Resonanz gestoßen.





Ihr Immobilienpartner

Europäisch zertifizierter Gutachter für Immobilien- und Grundstücke.

KOSTENLOSE IMMOBILIENWERTERMITTLUNG

Sehr geehrte Eigentümerin, sehr geehrter Eigentümer in Fürstenberg, Zehdenick, Gransee und Umgebung.

Stadtland-Immobilien hat seit dem 1.1.2023 ein Büro in Fürstenberg. Unsere Filiale in der Brandenburger Str. 45, 16798 Fürstenberg ist aber nicht ständig besetzt. Wir bitten Sie daher immer um einen kurzen Anruf oder eine Mail zur Terminvereinbarung. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

WIR BEWERTEN KOSTENLOS IHRE IMMOBILIE ... ABER NUR, WENN WIR SIE WIRKLICH ANGESEHEN UND BEGUTACHTET HABEN!

Wir kennen unser Oberhavel aus der täglichen Arbeit am aktuellen Markt. Falls eine Wertermittlung oder Verkauf Ihrer Immobilie für Sie heute oder in naher Zukunft interessant sein könnte, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme. Eine fundierte Wertermittlung für Ihre Immobilie bedeutet immer eine sichere Grundlage für spätere Verkaufsverhandlungen. Wir arbeiten immer für die Verkäufer und erzielen aufgrund unserer Erfahrung und unseres großen Kundenstammes wirklich sehr gute Preise! Wir sind Makler, Immobilienbewerter, Gutachter und haben die IHK-Zertifikatsprüfungen erfolgreich bestanden.

email: steffensigmund@icloud.com

STADTLAND-IMMOBILIEN.DE  

0172 392 40 73

BRANDENBURGERSTR. 45 · 16798 FÜRSTENBERG & KLOTHILDESTR. 1A · 13156 BERLIN

Neues aus der Tagespflege Zehdenick der Diakoniestation

Clara-Zetkin-Str. 14 | Tel. 03307/4682181

Liebe Zehdenicker und Zehdenickerinnen, was gibt es Neues zu berichten? Aktuell wurde unsere Einrichtung durch den MD (Medizinischen Dienst) regelhaft wie jedes Jahr überprüft. Meist bedeutet das immer Stress für alle Kollegen, denn es werden unsere Tagesgäste befragt nach ihrem Wohlbefinden in der Einrichtung. Gehen zum Beispiel die Pflegekräfte auf die Bedürfnisse der Tagesgäste ein. Werden alle Ressourcen und Defizite unter Beachtung von biografischen Angaben berücksichtigt und erhoben und entsprechende Maßnahmen eingeleitet.

Hier ist eine ausführliche Dokumentation das A und O. Aber nur wer nicht arbeiten kann keine Fehler machen. Manchmal sind es Kleinigkeiten, die der MD feststellt und von der Einrichtung umgehend abzuändern sind.

Positiv ist zu erwähnen, dass wir in Kremmen zur Kürbisausstellung gefahren sind. Auch wenn es geregnet hat, haben wir uns die Laune nicht verderben lassen. So viele verschiedene Kürbisse mit tollen Namen und Verarbeitungsmöglichkeiten – das war uns bisher nicht bekannt.

Wir haben auch wie in München unser eigenes zünftiges Oktoberfest gefeiert mit allem Drum und Dran. Es gab ein bayrisches Buffet mit Weißwürsten, Brezeln und Leberkäse. Angestoßen wurde mit Bier oder Sekt. Wir haben geschunkelt, getanzt und angelehnt an bayrische Tradition wurde kräftig um die Wette genagelt.

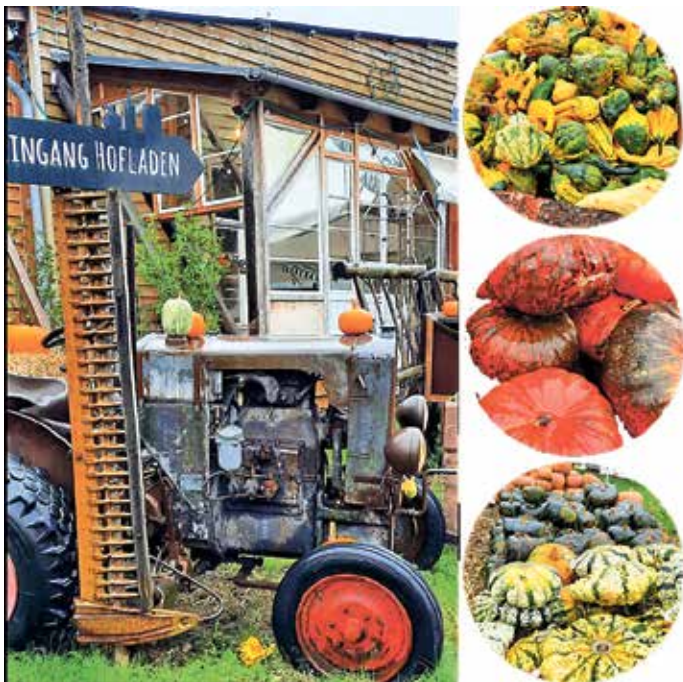
Unser nächster Kaffeeklatsch findet wie immer jeden letzten Mittwoch im Monat statt. Der nächste ist am 27.11.2024 ab 15.00 Uhr. Wir bitten um Voranmeldungen und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ich möchte Ihnen auch weiter-

hin unsere Schnuppertage für 10 Euro empfehlen, kommen Sie vorbei zum Staunen, Schauen und Erleben Sie mit uns einen tollen Tag. Sie werden früh durch unseren Fahrdienst abgeholt und am Nachmittag wieder nach Hause gebracht. Ein paar schöne Stunden in Gesellschaft und voller Verpflegung. Wir freuen uns auf Sie. Rufen Sie uns einfach an und wir machen ganz unverbindlich einen Termin.

„Dankbarkeit ist das Gedächtnis des Herzens.“ JEAN- BAPTISTE

Der rasende Reporter



Kranzniederlegung am Volkstrauertag

Der Stellv. Bürgermeister der Havelstadt Zehdenick, Herr Marco Kalmutzke, und der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Herr André Witzlau, laden alle Bürgerinnen und Bürger am Volkstrauertag zum Gedenken an die Kriegstoten

und die Opfer von Gewaltherrschaft ein.

Das Gedenken und die Kranzniederlegung finden am **Sonntag, dem 17. November, um 11:00 Uhr** an der Kriegsgräberstätte auf dem Friedhof I statt.



TelefonSeelsorge®

WIR SUCHEN DICH FÜR UNSER TEAM



Interesse? Schick eine Mail an:
oeffentlichkeitsarbeit@telefonseelsorge.de

KALENDER

Veranstaltungen, Termine & Ausstellungen

26.10. SAMSTAG

09:00 – 13:00 Uhr | 81. Sammlerbörse Zehdenick

Eintritt frei

► Gaststätte Schröder, Zehdenicker Münzfreunde, 03307 36433

18:00 Uhr | Konzert/ Film: Klaus Beyer

Klaus Beyer singt von ihm auf Deutsch umgetextete Beatles-Lieder, eigene Songs, zeigt Super-8-Filme, die auch auf der Documenta gelaufenen sind, fertigt Zeichnungen und ist Schauspieler unter anderem unter der Regie von Christoph Schlingensief.

► Eintritt 10 €, Klosterscheune Zehdenick

31.10. DONNERSTAG

17:00 Uhr | Halloween Party am Elfmeter in Mildenberg

Für Essen und Getränke ist gesorgt.

17:00 Uhr | Gruselige Fackelwanderung im Ziegeleipark

– Gruselgeschichten vom Nachtwächter, Teilnahme im regulären Parkeintritt enthalten

19:00 Uhr | Film: Andreas Voigt präsentiert: „Alles andere zeigt die Zeit“

Nach 18 Jahren kehrt der Filmmacher nach Leipzig zurück und fragt was aus den Menschen geworden ist. Der Film zeigt Verwerfungen und blickt auf von der Zeit geschlagenen Wunden. Der Regisseur Andreas Voigt wird anwesend sein.

► Eintritt 8 €, Klosterscheune Zehdenick

01.11. FREITAG

19:00 Uhr | Konzert: Berliner Fahrgemeinschaft

Matthias Wiesenhütter und Till Paulmann spielen zeitlose Eigenkompositionen zwischen Pop, Klassik, Jazz und Latin mit viel Freiraum für Improvisationen. Virtuos und verspielt, dennoch immer me-

lodisch und einfühlsam. Alles instrumental, ohne Gesang.

► Eintritt: 12 €, Klosterscheune Zehdenick

02.11. SAMSTAG

11:00–13:00 Uhr | Laternen malen für den Sankt Martinstag, Teilnahme kostenlos, Material vorhanden

► „Hallo Nachbar“ Markstr. 2

16:00 Uhr | Abschlussveranstaltung „Zehdenick liest“

► Zeigel-Braumanufaktur Schmelzstr. 9, Eintritt frei

15:00 Uhr | Kinotag: Ein Film für Kinder und Familien

18:30 Uhr | Filmliebhaber

► Hospitalstr. 1; Eintritt, Popcorn und Getränke auf Spendenbasis

19:00–23:00 Uhr | Rainer Maria Rilke Kulinarische Lesung

► Ziegelhof Zehdenick, Reservierungen bis 30.10.24

20:00–02:00 Uhr | Techno Take III – Havelnights; DJs Nix und Digget vom BBeat Kollektiv, ELIES, Max Lindemann,

► Eintritt 12,00 € im Stadtgarten Zehdenick, Shuttleservice buchbar unter 0160/98671524

04.11. MONTAG

13:30 – 17:00 Uhr | Laternen basteln zum Martinsfest

► Kirchsaaal der Stadtkirche Zehdenick

09.11. SAMSTAG

18:00 Uhr | Laternenumzug in Mildenberg, der Mildenberger Kameradschaftsverein lädt ein, für das leibliche Wohl ist gesorgt

► Beginn am Vereinsgebäude (beim Spielplatz im Dorf)

19:00-23:00 Uhr | „Fuchs, du hast die Gans gestohlen“ Kulinarische Lesung

► Ziegelhof Zehdenick, Reservierungen bis 07.11.24

10.11. SONNTAG

16:00 Uhr | Unifying Voices – Chorkonzert zum Beginn der Friedensdekade

► Stadtkirche Zehdenick, Eintritt frei

16:00 Uhr | Klassik in der Klosterscheune

Mit den Kurfürstensonaten begann Mozart sich musikalisch von seinem Vater zu emanzipieren und moderner und ausdrucksstärker zu komponieren. Marianne Boettcher (Violine), Yuko Tomeda (Klavier). Eine Veranstaltung von mibbs e. V.

► Eintritt 31 €, Klosterscheune Zehdenick

19:00 Uhr | Erinnern an die Pogromnacht und heute?

Vor 86 Jahren zogen Nazis plündernd durch Zehdenick.. Wir haben Karoline Preisler eingeladen, eine der mutigsten Frauen in Deutschland, die sich auf vielen Demonstrationen einen hasserfüllten, antisemitischen Mob entgegenstellt.

► Eintritt frei, Klosterscheune Zehdenick

11.11. MONTAG

17:00 Uhr | Martinsumzug für alle, von der Kirche bis zum Kloster mit anschließendem Hörnchen-Teilen; Start 17 Uhr in der Stadtkirche mit kurzer Andacht

► Evangelisches Stift Kloster Zehdenick, www.kloster-zehdenick.de

14.11. DONNERSTAG

17:00–19:00 Uhr | Trauercafé des „Ambulanten Hospizdienstes Oberhavel“. Es wird um vorherige Anmeldung gebeten: info@hospiz-oberhavel.de oder 03301/20744.

► Seminarraum des AWO Seniorenzentrums „Havelpark“

15.11. FREITAG

Alles ¾ in Zehdenick, Programm zum Bundesweiten Vorlesetag, 15 Lesungen



IHRE STIFTUNG FÜR EINE LEBENDIGE ERDE!

Das WWF Stiftungszentrum bietet Ihnen an, eine eigene Stiftung für den Natur- und Umweltschutz zu gründen – ganz nach Ihren Wünschen.

Oberstes Ziel des WWF ist die Bewahrung der biologischen Vielfalt – ein lebendiger Planet für uns und unsere Kinder.

Für weitere Informationen und kostenloses Informationsmaterial zu unseren Angeboten wenden Sie sich bitte an:

Gaby Groeneveld
WWF Deutschland
Reinhardtstraße 18
10117 Berlin
Telefon 030 311 777-730
wwf.de/stiftung

Zoonar / Fotobeeing

► an verschiedenen Orten,
Eintritt frei

16.11. SAMSTAG

15:30 Uhr | Sieben Tränen – Konzert mit dem Blockflötenensemble Zehdenick und Christian Volkmann

► *Dorfkirche Kurtschlag, Eintritt frei*

19:00–23:00 Uhr | „Rote Rosen...“ für Hildegard Knef

Kulinarische Lesung
► *Ziegelhof Zehdenick, Reservierungen bis 14.11.24*

14:00 Uhr | Kunstwandertag mit Fritz Best

Von der Klosterscheune bis zum Ziegeleipark werden wir heute an verschiedenen Orten kleine Gedenktafeln von Fritz Best anbringen, die an Zehdenicker Geschichte erinnern. Bitte genaue Infos über Route und Zeiten auf unserer Homepage nachsehen.

► *Teilnahme kostenfrei, Klosterscheune Zehdenick*

17.11. SONNTAG

11:00 Uhr | Kranzniederlegung zum Volkstrauertag

► *Kriegsgräberstätte auf dem Friedhof I*

15:00 Uhr | Vernissage: Markus Keibel

Speziell für Zehdenick kreiert der international renommierte Künstler neue Werke, die sich mit der Geschichte und Gegenwart des Ortes auseinandersetzen. Ein ungewöhnlicher Blick eröffnet sich. Als Gastkuratorin begleitet Maria Meyer das Projekt.

► *Eintritt frei, Klosterscheune Zehdenick*

21.11. DONNERSTAG

Tag der offenen Tür Kontakt und Beratungsstelle für Menschen mit Demenz und Angehörige

► *Märkischen Sozialverein Waldstr. 1b*

22.11. FREITAG

19:00–22:00 Uhr | „Der kleine Prinz“, Film von Konrad Wolf, Film und Wein

► *Ziegelhof Zehdenick, Reservierungen bis 20.11.24*

19:00 Uhr | Film: „Die Unbeugsamen 2“

Die Frage des Films ist, wie gleichberechtigt die Frauen in der DDR waren? In Interviews wird deutlich, wie anstrengend es für viele Frauen in der DDR war, Arbeit und Familie unter einen Hut zu bekommen. Ulrike Poppe wird im Anschluß mit uns diskutieren.

► *Eintritt 8 €, Klosterscheune Zehdenick*

23.11. SAMSTAG

19:00 Uhr | Konzert: Gössel mit Hunger auf Winterreise

Die Winterreise als „Bild der Wandlung“ trieb Oliver Gössel und Martin Hunger dazu, den berühmten Liederzyklus von Franz Schubert neu zu interpretieren und eigene Empfindungen und Erfahrungen einzuflechten.

► *Eintritt 20 €, Klosterscheune Zehdenick*

19:00–23:00 Uhr | Christian-Morgenstern-Abend Kulinarische Lesung

► *Ziegelhof Zehdenick, Reservierungen bis 21.11.24*

20:00 Uhr | Back to the 80's mit den DJ's Wanne und Pille, Electron, N-Rico

► *Bowlingcenter Zehdenick, Einlass ab 25 Jahre*

29./30.11. FR/SA

Robbe Gruppe 9

Die legendäre Tour durch Stadt und Dörfer. Dominic Merten und Andreas Domke rocken Zehdenick. Bitte genaue Spielorte und Zeiten auf unserer Homepage nachsehen und gute Laune zu einen der 9 Konzertorte mitbringen.

► *Eintritt ist kostenlos, Klosterscheune Zehdenick*

Was? Einladung zur Lesung
Wann? 2. November 2024 um 16 Uhr
Wo? Ziegel-Braumanufaktur Schmelzstraße 9

Was liest Zehdenick denn?
 „Wer alles weiß, hat keine Ahnung“ von Horst Evers.
 Die humorvollen Kurzgeschichten aus diesem Buch werden zwischen März und November 2024 in Zehdenick und Ortsteilen vorgelesen.

Organisationsteam: Stefanie Jöckel („Hallo Nachbar“) Olaf Hahn, Lena Scharf, Dr. Christian Selpol (Klosterscheune), Maria Meyer (Stadt Zehdenick), Taja Wandrey, Mirjam Niffen (Stadtbibliothek Zehdenick)

Der Märkischer Sozialverein e.V.
 Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband

lädt ein zum

TAG DER OFFENEN TÜR!

22.11.2024 10 - 13 UHR

• AUSTAUSCH • ESSEN • GETRÄNKE

Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit Demenz und Angehörige

Wir freuen uns auf Sie!
 Waldstraße 1b am GrW Yachthafen Zehdenick

Einladung zum Erzählkaffee



Ich lade Sie recht herzlich zum „AWO - Erzählkaffee“ am 14. November 2024 von 10:00 bis 12:00 Uhr „Gesprächsrunde zum Thema Bestattungsvorsorge“ ein. Das ansässige Bestattungshaus Schlöpping stellt sich vor und beantwortet gern Ihre Fragen. Ich freue mich auf Ihre Anmeldung bis 12. November 2024!

AWO Seniorenzentrum „Havelpark“
Krystyna Liese
-Seminarraum-
Friedhofstraße 28
16792 Zehdenick

Telefon: 03307 – 463 399
krystyna.liese@awo-potsdam.de

Diese Veranstaltung ist kostenlos und barrierefrei.



Veranstaltungen - November 2024 Beratungs- & Koordinierungsstelle

05. November	Spielenachmittag
06. November	Vorlesung in der Stadtbibliothek
12. November	Spielenachmittag
13. November	Gymnastik im Sportraum
19. November	Spielenachmittag
20. November	Witze-Nachmittag
26. November	Spielenachmittag
27. November	Würfeln mit kleinen Päckchen

Beginn der Veranstaltungen ist dienstags ab 13:30 Uhr und mittwochs ab 14:00 Uhr in der Havelstube.

Sie sind herzlich eingeladen!

Ihre Aileen Eichstädt
AWO Beratungs- und Koordinierungsstelle
Friedhofstraße 28
16792 Zehdenick
Tel.: 03307/463130
E-Mail an zehdenick-brkst@awo-potsdam.de



Besuchen Sie unsere großen Treppenstudios

 **FRITZ MÜLLER**
Das Original

Gasse 3 · 16775 Altlüttersdorf · Tel. 03306 79950
Nauener Str. 1 · 14641 Wustermark · Tel. 033234 20624
Dorfstr. 33 · 16356 Ahrensfelde · Tel. 030 93494727

www.treppenbau-mueller.de



Stück für Stück ...



bauen Sie mit uns an einer Zukunft, in der Alzheimer geheilt werden kann. Möchten Sie weitere Informationen? Schreiben oder rufen Sie uns an unter:

0800 - 200 400 1
(gebührenfrei)

 **Alzheimer Forschung Initiative e.V.**
Kreuzstr. 34 · 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de



ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de



Strecken besser instand halten

INVESTITIONEN IN WEICHENSCHLEIFMASCHINEN UND DROHNEN

» Um bei der Instandhaltung der Strecken künftig noch besser zu werden, verstärkt die DB InfraGO ihren Maschinenpool. Dazu gehört unter anderem die Übernahme von zwei leistungsstarken Weichenschleifmaschinen des österreichischen Spezial-Unternehmens Voestalpine TSG. Außerdem sollen 15 hybrid angetriebene Instandhaltungsfahrzeuge für Oberleitungen zunächst gemietet und anschließend gekauft werden.

Bei der DB werden derzeit jährlich rund 3.300 Weichen und Tausende Kilometer Gleise mit Schleifmaschinen bearbeitet – bislang ausgeführt vor allem über externe Auftragnehmer:innen. Die Übernahme der Großgeräte durch die DB InfraGO soll das Unternehmen in die Lage versetzen, diese Arbeiten bis 2025 zu mindestens



Ab 2025 erprobt die DB neuartige Langstrecken-Drohnen.

30 Prozent effektiv in Eigenleistung erledigen zu können.

Ab dem kommenden Jahr erprobt die DB zudem die neuartigen Langstrecken-Drohnen „DB UAS“ entlang ihrer Strecken. Die Drohnen werden künftig bei verschiedenen Arbeiten aus der Luft unterstützen, unter anderem bei Vermessungen, Vegetationskontrollen sowie der Überwachung der Infrastruktur.

DB-Werk Cottbus beteiligt sich an Forschung mit KI

» Künstliche Intelligenz (KI) und Sensorik sollen die Instandhaltung von Zügen der Deutschen Bahn künftig präziser, wirtschaftlicher und nachhaltiger machen. Bauteile möglichst kurz vor einer drohenden Störung auszutauschen, ist das Ziel der sogenannten prognosebasierten Instandhaltung: Ausgeklügelte Sensoren erfassen dazu permanent relevante Daten am Zug. KI hilft, in den umfangreichen Datensätzen Abweichungen von Standards und damit drohende Ausfälle frühzeitig zu erkennen. Kombiniert mit einer intelligenten Werkstattplanung, die rechtzeitig die richtigen Werkstatt-Gleise freihält, können dann Komponenten, bei denen sich Störungen abzeichnen, zügig ausgetauscht werden.

An dem Projekt beteiligt sind u. a. die Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, das neue Werk Cottbus der DB Fahrzeuginstandhaltung und das Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS mit Partnern aus der Lausitz.

Nächster Halt: Paris!

ERSTE ICE-DIREKTVERBINDUNG AB BERLIN STARTET NOCH IN DIESEM JAHR

» Auf geht's in die Stadt der Liebe: Ab dem 16. Dezember ist Paris erstmals auch von Berlin aus über eine Direktverbindung mit dem ICE erreichbar. Die von Deutscher Bahn (DB) und der französischen Bahn SNCF Voyageurs in Kooperation betriebenen Züge fahren über Frankfurt Süd, Karlsruhe und Straßburg. Die Fahrtzeit beträgt acht Stunden.

Fahrkarten mit inkludierter Sitzplatzreservierung für die Fahrt von Berlin nach Paris sind ab 59,99 Euro in der 2. Klasse und 69,99 Euro in der 1. Klasse über **→bahn.de**, die App DB Navigator sowie in DB Reisezent-

ren und DB Agenturen erhältlich.

Der ICE fährt um 11.54 Uhr in Berlin Hauptbahnhof ab und erreicht Paris Est um 19.55 Uhr. In der französischen Hauptstadt geht es um 9.55 Uhr los, Ankunft in Berlin ist um 18.03 Uhr.

Zum Einsatz kommt ein ICE 3 der Baureihe 407, der sich bereits im Hochgeschwindigkeitsverkehr zwischen Deutschland und Frankreich bewährt. Der Zug erreicht auf der französischen Hochgeschwindigkeitsstrecke LGV Est seine Höchstgeschwindigkeit von 320 Stundenkilometern.

Seit 2007 bieten SNCF Voyageurs und DB in Kooperation Hochgeschwindigkeitsverkehr mit ICE und TGV zwischen Deutschland und Frankreich an. Mit dem direkten ICE Berlin – Paris wächst die Anzahl der täglichen Verbindungen zwischen Deutschland und Frankreich von 24 auf 26.



Foto: DB AG / Oliver Lang

ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“

Rund um den Zierker See in Neustrelitz

WANDERUNG FÜR GENIESSER:INNEN UND NATURFREUND:INNEN



Hier kann man zu jeder Jahreszeit die Wanderschuhle schnüren: Die abwechslungsreiche Tour um den Zierker See startet in Neustrelitz, streift den Müritznationalpark und führt über zwölf Kilometer auf größtenteils befestigten Wegen entlang – also auch bei Matschwettern kein Problem. Zum Abschluss bietet die Kaffeerösterei „Bohn‘ aparte“ wärmenden Kaffeegetränk und hausgemachten Kuchen.

Los geht's über die Marienstraße und Strelitzer Straße zum Marktplatz. An diesem großzügig angelegten Platz mit der mächtigen, 1778 eingeweihten Stadtkirche ist das Flair der einstigen großherzoglichen Residenzstadt zu spüren.

Neustrelitz wurde 1733 von Großherzog Adolf Friedrich III. von Mecklenburg Strelitz als neue Residenzstadt gegründet, nachdem die ursprüngliche Residenz Strelitz abgebrannt war. Mittelpunkt der neuen Stadt ist der ein Hektar große quadratische Marktplatz mit seinem achtstrahligen Straßenstern. Der einzigartige Stadtgrundriss ist einer italienischen Idealstadt nachempfunden und geht auf Pläne des Braunschweiger Baumeisters Christoph Julius Löwe zurück. Die Neugestaltung fand 2003/04 statt und berücksichtigt unterschiedliche historische Bezüge.

Der Markt ist ein beliebter Treffpunkt in der historischen Innenstadt, wo sich



Marktplatz mit Stadtkirche

Foto: Stadt Neustrelitz / Sebastian Haerter



Zierker See in Neustrelitz

Foto: Stadt Neustrelitz / Roman Vitt



viele Restaurants und Cafés finden. An der Einmündung der Fußgängerzone am Rathaus befindet sich die Tourist- und Nationalparkinformation. In wenigen Minuten gelangt man zu Fuß in den Schlossgarten und an den Stadthafen. Einen großartigen Eindruck vom Marktplatz vermittelt ein Blick von der 45 Meter hohen Aussichtsplattform des Stadtkirchturmes.

Die Schlossstraße führt anschließend in Richtung der Schlosskirche mit ihren schlanken Zwillingstürmen, die alljährlich zur Kulisse der Schlossfestspiele werden. Kurz vorher geht es hinein in



Schlossgarten Neustrelitz

Foto: Stadt Neustrelitz / Rebekka Meßner

den idyllischen Schlossgarten mit seinen Tempeln, Skulpturen und Alleen (→mv-schloesser.de). Die barocke Gartenanlage wurde 1726 bis 1732 angelegt und einige Jahre später nach Versailler Vorbild umgestaltet. Die Erweiterung zum englischen Landschaftsgarten erfolgte Mitte des 19. Jahrhunderts nach Plänen des Potsdamer Gartenbaudirektors Peter Joseph Lenné.

Beim Durchqueren des Gartenkunstwerks hält man sich in nordwestlicher Richtung bis zur Useriner Straße am Ufer des Zierker Sees. Ein kleiner Abstecher zur Weißen Brücke lohnt sich für die malerische Aussicht über den Zierker See. Er ist rund 2,6 Kilometer lang, bis zu 1,8 Kilometer breit und durchschnittlich nur 1,6 Meter tief. Da er sehr flach ist und einen schlammigen Untergrund hat, eignet er sich zwar nicht zum Baden, jedoch für schöne Bootstouren und Wanderungen. Ein circa 11,5 Kilometer langer, ausgeschilderter Rundweg führt um den See.

Ein Stück weiter auf dem Uferweg Richtung Süden schließt sich das Slawendorf Neustrelitz an. Daran vorbei durchquert man die Schlosskoppel, die früher noch zum herzoglichen Besitz gehörte. Zwischen Schwarzerlen und hochwachsenden Gräsern führen Wanderwege hindurch, denen man um den See folgt. Über den Kammerkanal geht es weiter auf die Kopfsteinstraße nach Prälank. Hat das Café im Landhotel (→hotel-cafe-praelank.de) geöffnet (Do - Mo 12 - 20 Uhr), bietet sich eine kurze Pause an.



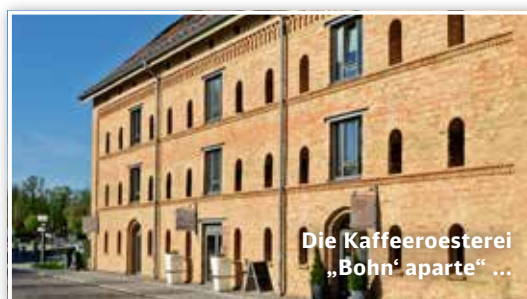
„Weiße Brücke“
am Zierker See

Foto: Stadt Neustrelitz / Anne Dziallas

Anschließend führt der Pilgerweg Mecklenburgische Seenplatte durch den Müritz-Nationalpark. Vorbei an den sogenannten Schindelwiesen gelangt man nach Torwitz und Zierke. Dort lädt noch einmal ein Aussichtspunkt zum Blick über den See ein – dieses Mal von der anderen Seite, so schaut man direkt auf Neustrelitz mit dem Hafen und kleinen Bootshäusern. Dort angelangt, zieht einem vielleicht bereits ein feiner Duft um die Nase: In der Rösterei „Bohn' aparte“ (→alterkornspeicher.de, geöffnet Di - So 9 - 18 Uhr) füllen hausgemachte Kuchen und frisch geröstete Kaffeespezialitäten den Energiespeicher wieder auf.

Acht verschiedene Sorten werden hier geröstet, zwei davon sind hauseigene Mischungen: die kräftige, elegante Speichermischung und die mildere, schokoladige Neustrelitzer Mischung. Bei einem Plausch können die Besucher:innen auch erfahren, wie sich der wahre Charakter des Kaffees zeigt, wie man Kaffee richtig lagert, damit er kein Aroma verliert und was dran ist am Mythos, ob Kaffee schön macht.

Wieder erholt geht es dann durch die Stadt zurück zum Bahnhof und im Regional-Express nach Hause.



Die Kaffeeerösterei
„Bohn' aparte“ ...



... bietet hauseigene
Kaffeemischungen

Fotos (2): Martin Flögel

TIPP FÜR DEN AUSFLUG

Show-Röstung bei „Bohn' aparte“

Einblick in die Welt des Kaffees mit Verkostung
Termine unter ☎ 03981 2629649
Preis: 16,50 € p. P.

Tiergarten Neustrelitz

täglich Oktober: 9 - 18 Uhr,
November und Dezember: 9 - 16 Uhr
Am 24. und 31. Dezember
nur bis 12 Uhr geöffnet.
→tiergarten-neustrelitz.de

ANREISE

An- und Abfahrt: z. B. mit dem RE7
bis Dessau Hbf

TICKET-TIPP

Das **Brandenburg-Berlin-Ticket** (BBT) gilt Mo - Fr von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages sowie samstags, sonntags und an Feiertagen ganztägig von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages. Das BBT kostet 33 € und kann von Gruppen bis zu fünf Personen genutzt werden. Darüber hinaus können bis zu drei Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden. Wer das **Deutschland-Ticket** nutzt, kommt auch damit bis nach Neustrelitz.
→bahn.de/brandenburg

APP DB AUSFLUG

- | abwechslungsreiche Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und darüber hinaus
- | Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und vieles mehr
- | inklusive individueller Anreise infos, immer aktuell
- | Filtern nach Aktivität, Familienfreundlichkeit, Barrierefreiheit, Wegbeschaffenheit und vieles mehr
- | Orientierung per Offline-Karte
- | Routing zu Events und Sehenswürdigkeiten

**Gleich herunterladen
im Google Play Store
bzw. App Store
und weitersagen!**



Die kindliche Seele am Limit

Depressionen bei Kindern und Jugendlichen: Darauf sollten Eltern achten

Schlechte Schulnoten, Streit mit den Eltern, der Verlust von Freundschaften, Unzufriedenheit mit dem eigenen Körper, der erste Liebeskummer – Probleme und Ängste können bei Kindern und Jugendlichen zu starken Stimmungsschwankungen führen. Das ist ganz normal. Hält die Situation allerdings an, kann es sich zu einer ernsthaften Krankheit entwickeln.

Was kann die Ursache einer Depression bei Kindern sein?

Meist greifen mehrere Faktoren ineinander: biologische Veränderungen beim eigenen Körper, Mobbing Erfahrungen, sexueller Missbrauch und körperliche Misshandlung, Drogen- und Alkoholmissbrauch und starke Einsamkeit. Wie sich diese Anzeichen im Einzelnen äußern, hängt auch noch einmal vom Alter ab:

► Kleinkinder

Bei kleinen Kindern sind Depressionen eher selten und daher schwer zu erkennen. Betroffene sind häufig ängstlich, spielen wenig und weinen oft. Sie sind häufig sehr anhänglich. Symptome können Bauchschmerzen, Appetitlosigkeit und Schlafstörungen sein.

► Schulkinder

Mögliche Anzeichen für eine Depression können scheinbar grundlose Traurigkeit und Lustlosigkeit, Reizbarkeit, und Versagensängste sein. Die Kinder verlieren das Interesse an Freizeitaktivitäten und ziehen sich immer mehr zurück. Die häufigsten Symptome sind: Bauchschmerzen, Appetitlosigkeit, Müdigkeit, Apathie und Schlafstörungen.

► Jugendliche

Häufig sind Stimmungsschwankungen in der Pubertät oft schwer von einer Depression zu unterscheiden. Mögliche An-



Wer, wenn nicht
Wir.
Wo, wenn nicht
Hier.

zeichen sind andauernde Ein- und Durchschlafstörungen, Appetit- und Gewichtsverlust, Gemütschwankungen, mangelndes Selbstwertgefühl und der soziale Rückzug. Ein übermäßiger Alkohol- und Drogenmissbrauch kann ebenfalls auf eine Depression hindeuten.

Was Sie als Eltern tun können

Es braucht vor allen Dingen viel Geduld und Fürsorge. Sie sollten sich Zeit für Gespräche nehmen und Ihrem Kind zuhören. Unterstützen Sie es dabei, sich professionelle Hilfe zu holen – das kann im ersten Schritt der Kinder- und Jugendarzt sein. Da die Ursachen nicht immer eindeutig sind, übernimmt die IKK BB die Kosten für

ein Depressionsscreening im Alter von 12 bis 17 Jahren.

Als zusätzliche Leistung hat die IKK BB das Mediensuchtscreening und ein Essstörungs-Screening in Ihr Portfolio für 12 bis 18-Jährige aufgenommen.

Weitere Informationen und noch mehr IKKids-Leistungen finden Sie hier:

www.ikkbb.de/leistungen/familie/kinder/vorsorge

Tipp: Der IKK BB-Familienkalender 2025 ist Terminplaner und wichtiger Ratgeber in einem. Sie erhalten monatlich wertvolle Ratschläge und nützliche Gesundheitstipps. Bestellen Sie Ihr kostenloses Exemplar unter:

www.ikkbb.de/infomaterial

